

Öffnungszeiten:
 Di, Do, Fr: 8.30 - 17 Uhr
 Sa, So: 8.30 - 18 Uhr
 Mi: 8.30 - 23 Uhr
 Montag Ruhetag

Wegen Lockdown geschlossen!



Aueralm
 Höhe 1266 m

Ganzjährig geöffnet ohne Betriebsferien.
 Tel. 0 80 22 / 8 36 00 · mail@aueralm.de

 Schlosser Autohaus BAD WIESSEE seit über 60 Jahren	 Autorisierter Ford-Servicebetrieb	 Ssangyong Made in Korea Vertragshändler	 DAIHATSU MADE IN JAPAN Autorisierter Servicebetrieb
Wiesseer Straße 118 · D-83707 Bad Wiessee · Telefon: 080 22 - 820 18 · Fax: 080 22 - 820 17 www.autohaus-schlosser.com · info@autohaus-schlosser.com			



AUTOMOBIL & REIFENSERVICE
 GEORG SALZBERGER

- Kfz-Meisterbetrieb
- KFZ-Reparaturen aller Fabrikate
- Reifenservice u. Reifeneinlagerung
- Unfallinstandsetzung • HU/AU
- Wartung u. Reparatur von Oldtimern

Zamenhofweg 18
83700 Rottach-Weißbach
Tel. 0 80 22/2 65 37
info@salzberger-a-r.de
automobil-und-reifenservice.de

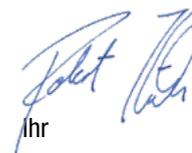
**Liebe Mitbürgerinnen
 und Mitbürger
 und alle, die gerne bei uns
 in Bad Wiessee verweilen,**



im Rahmen des Heimat-und-Sachkunde-Unterrichts hatte ich im vergangenen Monat ein vergnügliches Treffen mit den Schülerinnen und Schülern der vierten Klasse. So saß ich zwar nicht *in persona* aber dennoch via Zoom-Konferenz mit im Klassenzimmer und beantwortete alle Fragen, die die Kinder zum Thema Gemeinde interessierten. Doch schon bald war klar, dass nicht die kommunalen Verwaltung, sondern der Neubau eines Schwimmbades die Phantasie der Kinder beflügelte. Da war von Sprungtürmen, Wellenbädern, Wasserrutschen und vielem mehr an nassem Vergnügen die Rede, was die Wunschliste der Ausstattung anbelangte. Die Vorfreude über ein neues Schwimmbad war riesengroß und die Ideen sprudelten nur so aus den Kindern heraus. Der Abriss des Badeparks und der darauf folgende Neubau ist ein Projekt der Gemeinde Bad Wiessee und damit so zu sagen auch aller Bürgerinnen und Bürger. Diese dahingehend zu befragen, welche Anforderungen und Wünsche ein künftiges Schwimmbad erfüllen soll, versteht sich von selbst. Im Rahmen dieser Bürgerbeteiligung dürfen und sollen aber auch die Kinder sich

äußern. Denn sie, die gemeinhin oft als Kunden von morgen bezeichnet werden, sind in unserem Fall Kunden von heute mit eigenen Ansprüchen und vielen guten Ideen. Ein Schwimmbad in Bad Wiessee zu haben und damit auch dem gesamten Tal und dem Umland zur Verfügung zu stellen, hat mittlerweile Tradition und währt seit über 50 Jahren. Nun kündigt sich eine neue Ära an. Interessante Einblicke in die wichtige Tätigkeit des Arbeitskreises Badepark, der in den letzten Jahren regelmäßig zusammenkam, gibt in dieser Ausgabe Gemeinderat Florian Sareiter. Und nicht zuletzt freue ich mich, dass die Wasserwacht nun einen Förderverein gegründet hat, der nun vielen Menschen die Möglichkeit gibt, diese so überaus wichtige Institution zu unterstützen.

Es grüßt



Ihr
 Bürgermeister
 Robert Kühn

Information aus dem Rathaus

Öffnungszeiten Rathaus:		Öffnungszeiten Recyclinghof: Tel. 08022/986362	
Montag – Freitag	8.00 – 12.00 Uhr	Montag	7.00 – 12.30 Uhr
Donnerstag zusätzlich	14.00 – 17.00 Uhr	Mittwoch	12.00 – 18.00 Uhr
Montag – Mittwoch Nachmittags		Donnerstag	7.00 – 12.30 Uhr
Termine nach telefonischer Vereinbarung		Freitag	12.00 – 18.00 Uhr
		Samstag	7.00 – 13.00 Uhr

Verwaltung

1. Bürgermeister	Robert Kühn	08022-8602-20, Fax: -50
Bürgermeister Assistenz	Rosmarie Schnitzenbaumer	8602-20, Fax: -50 r.schnitzenbaumer@bad-wiessee.de

Geschäftsleitung	Hilmar Danzinger	8602-22, Fax: -50 h.danzinger@bad-wiessee.de
-------------------------	------------------	--

Personalverwaltung	Christiane Stoib	8602-38, Fax: -50 c.stoib@bad-wiessee.de
---------------------------	------------------	--

IT/Datenschutz	Otto Färber	8602-33, Fax: -48 o.farber@bad-wiessee.de
-----------------------	-------------	---

	Timo Sigert	8602-52, Fax: -48 t.sigert@bad-wiessee.de
--	-------------	---

Leitung Hauptverwaltung	Thomas Lange	8602-56, Fax: -48 thomas.lange@bad-wiessee.de
--------------------------------	--------------	---

Standesamt/	Claudia Czerny	8602-26, Fax: -50 c.czerny@bad-wiessee.de
--------------------	----------------	---

Friedhofsverwaltung

Archiv/Redaktion Bürgerbote	Isabel Miecke-Meyer	8602-21, Fax: -50 i.miecke@bad-wiessee.de
------------------------------------	---------------------	---

Einwohnermelde-/Gewerbeamt	Sylvia Trettenhann	8602-23, Fax: -48 s.trettenhann@bad-wiessee.de
-----------------------------------	--------------------	--

Fundbüro	Edo Memic	8602-46, Fax: -48 e.memic@bad-wiessee.de
-----------------	-----------	--

Sozialamt/Radverkehr	Karen Lange	8602-29, Fax: -7729 k.lange@bad-wiessee.de
-----------------------------	-------------	---

Leitung Ordnungsamt	Maximilian Macco	8602-66, Fax: -55 m.macco@bad-wiessee.de
----------------------------	------------------	--

Mitarbeiter	Klaus Schuschke	8602-28, Fax: -48 k.schuschke@bad-wiessee.de
	Ute Widmann	8602-37, Fax: -48

Leitung Kämmerei	Franz Ströbel	8602-31, Fax: -48 f.stroebel@bad-wiessee.de
-------------------------	---------------	---

Mitarbeiter	Michaela Wächter	8602-32, Fax: -48 m.waechter@bad-wiessee.de
--------------------	------------------	---

	Heidi Werner	8602-34, Fax: -48 h.werner@bad-wiessee.de
--	--------------	---

Leitung Kasse	Renate Welz	8602-36, Fax: -48 r.welz@bad-wiessee.de
----------------------	-------------	---

Mitarbeiter	Silvia Herrmann	8602-51, Fax: -48 s.herrmann@bad-wiessee.de
--------------------	-----------------	---

	Nancy Ofner	8602-40, Fax: -48 n.ofner@bad-wiessee.de
--	-------------	--

Steuerstelle	Martha Leobner	8602-45, Fax: -48 m.leobner@bad-wiessee.de
---------------------	----------------	--

	Helga Kremser	8602-35, Fax: -48 h.kremser@bad-wiessee.de
--	---------------	--

Leitung Bauverwaltung	Anton Bammer	8602-43, Fax: -55 a.bammer@bad-wiessee.de
------------------------------	--------------	---

Leitung Liegenschaftsamt	Sissi Mereis	8602-49, Fax: -50 s.mereis@bad-wiessee.de
---------------------------------	--------------	---

Assistenz Bauverwaltung	Martina Nachmann	8602-44, Fax: -55 m.nachmann@bad-wiessee.de
--------------------------------	------------------	---

Leitung Technisches Bauamt	Thomas Holzapfel	8602-25, Fax: -55 t.holzapfel@bad-wiessee.de
-----------------------------------	------------------	--

Mitarbeiter	Martin Brugger	8602-39, Fax: -55 m.brugger@bad-wiessee.de
--------------------	----------------	--

Bauhof	Thomas Landes	81123, Fax: 81245
---------------	---------------	-------------------

Wasserwerk	Markus Reckermann	83150
-------------------	-------------------	-------

Kommunalunternehmen Bad Wiessee/Verwaltung Mietwohnungen

Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag 8 – 12 Uhr und nach telefonischer Vereinbarung

Vorstand: Thomas Lange	8602-56, Fax: -48 thomas.lange@bad-wiessee.de
------------------------	---

Petra Bollen	8602-67, Fax: -48 p.bollen@kubw.de
--------------	------------------------------------

Christiane Greif	8602-68, Fax: -48 c.greif@kubw.de
------------------	-----------------------------------

Dagmar Milbrandt	8602-69, Fax: -48 d.milbrandt@kubw.de
------------------	---------------------------------------

Information aus dem Rathaus

Öffnungszeiten Tourist-Information

Bad Wiessee, Lindenplatz 6:

Da bei Redaktionsschluss dieser Ausgabe keine Information zu den Öffnungszeiten der Tourist Information Bad Wiessee bekannt waren, beachten Sie bitte die aktuellen Aushänge an der Tourist Information.

Telefonisch ist der **Gäste- und Gastgeberservice der Tegernseer Tal Tourismus GmbH** von Montag – Freitag 9.00 – 17.00 Uhr unter 08022/92738-0 zu erreichen.

Gastgebertelefon: Tel. 08022/8603-35, Fax 8603-30

Öffnungszeiten Bücherei:

Montag und Freitag 14.00 – 17.00 Uhr

Öffnungszeiten Jod-Schwefelbad:

Montag und Freitag 14.00 – 20.00 Uhr

Dienstag, Mittwoch und Donnerstag 9.00 – 15.00 Uhr

Samstag, Sonntag und Feiertage geschlossen

Anwendungen nur gegen Vorlage eines ärztlichen

Rezepts; IGELE-Rezepte werden auch akzeptiert!

Impressum

Herausgeber: Gemeinde Bad Wiessee,

1. Bürgermeister Robert Kühn, Rathaus,
Sanktjohanserstr. 12, 83707 Bad Wiessee,
redaktion@bad-wiessee.de, Tel. 08022/8602-21

Anzeigenwerbung: Ida Schmid,

Tel. 08022/65447, Fax 08022/65957

Druck: Druckerei Stindl, Inh. Johann Brandl,

Wiesseer Str. 40, 83700 Kreuth-Weißbach,

Tel. 08022/24815, mail@stindl-druck.de

Verteilung: kostenlos an alle Haushalte und Gäste

Auflage: 4.200 Stück

Redaktionsschluss

für die Ausgabe April 2021: 10.03.2021

Textbeiträge bitte max. eine DIN A 4 Seite. Bilder und

Texte bitte per Mail an redaktion@bad-wiessee.de

oder an: Redaktion Bürgerbote Bad Wiessee,

Rathaus, Sanktjohanserstr. 12, 83707 Bad Wiessee

Die Redaktion behält sich die Kürzung und

Überarbeitung von Beiträgen vor. Für unverlangte

Einsendungen aller Art wird keine Haftung übernom-

men. Namentlich gezeichnete Beiträge geben nicht

unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

125 Jahre
Energie für die Region.

e-werk
TEGERNSEE

AUS DER REGION
FÜR DIE
REGION

Wir sind für Sie da. Rufen Sie uns an!
www.e-werk-tegernsee.de • Tel. 08022 - 1830

Badepark: „Der minutiöse Fahrplan geht weiter ...“ – ein Interview mit Gemeinderat Florian Sareiter



Was das Thema Badepark angeht, so hat sich viel getan in Bad Wiessee. Nach dem Votum der Bürgerinnen und Bürger für einen Abriss und Neubau im vergangenen September haben nun die anderen Talgemeinden einer finanziellen Unterstützung des zukünftigen Badebetriebes ihre Zustimmung erteilt. All diesen neuen Entwicklungen ging eine akribische Vorbereitung durch den Arbeitskreis Badepark voraus, welcher bereits in der vergangenen Legislaturperiode zusammenfand und die Dinge auf den Weg brachte. Florian Sareiter, der sowohl dem aktuellen als auch dem vergangenen Gemeinderat angehört(e) und zudem als Fraktionssprecher fungiert, war Mitglied dieses Arbeitskreises und erklärt, warum das Projekt Badepark so erfolgreich vorangetrieben werden konnte.

Bürgerbote (BB): Aus welchen Mitgliedern setzte sich der Arbeitskreis Badepark zusammen?
Florian Sareiter (FS): Das waren damals die

Vertreter der verschiedenen Fraktionen des Gemeinderates sowie Helmut Karg, der durch seine Expertise als Bäderfachmann sehr wichtig war. Hilmar Danzinger, der Geschäftsleiter der Gemeinde, war für die Verwaltung dabei und Karl Maurer natürlich als Leiter des Badeparks.

BB: In den letzten Jahrzehnten beschäftigte sich der Gemeinderat von Bad Wiessee diverse Male mit der Zukunft des Badeparks und einem möglichen Umbau. Letztendlich kam es aber nie zur Umsetzung. Was wurde im Arbeitskreis anders gemacht?

FS: Ich denke der Arbeitskreis ist etwas anders an die Sache herangegangen. Die Basis unserer Arbeit war eine genaue Analyse. Wir stellten uns also erst einmal die Frage, wer denn den Badepark nutzt und ein Interesse daran hat, dass es ihn gibt?

BB: Und das waren nicht nur die Bürgerinnen und Bürger von Bad Wiessee, wie man sich denken kann.

FS: Bei weitem nicht, sondern vielmehr das gesamte Tal und darüber hinaus. Nur 10 % der Badepark-Gäste sind aus Bad Wiessee. Deshalb war in den vier Jahren, in denen der Arbeitskreis tagte, die künftige Beteiligung der Talgemeinden ein zentrales Thema. Dass nun alle vier Nachbargemeinden einer finanziellen Beteiligung des Badebetriebs zugestimmt haben, ist eine große Freude aber auch das Ergebnis der Offenlegung von Fakten und Informationen, was einen Neubau und dessen Wirtschaftlichkeit betrifft.

BB: Den Weg des Neubaus zu gehen, war sicherlich keine leichte Entscheidung?

FS: Das war es wirklich nicht. Ursprünglich war man immer von einer Sanierung des Badeparks und damit geringeren Kosten ausgegangen. Als uns die Aufklärung über die statischen Gegebenheiten des Gebäudekomplexes und die Berechnungen zur Wirtschaftlichkeit vor Augen führten, dass nur ein Neubau wirklich Sinn macht, war

dies zunächst schwierig. Dennoch sprach sich der vorherige Gemeinderat einstimmig für einen Neubau aus – nicht zuletzt deshalb, um vor den Neuwahlen ein Zeichen zu setzen.

BB: Der neue Gemeinderat und die Mehrheit der Bürgerinnen und Bürger von Bad Wiessee haben sich diesem Votum angeschlossen. Sind also nun endlich alle unter einem Hut?

FS: Alle werden nie einer Meinung sein. Das ist schließlich Demokratie. Es ist aber auch ein wichtiger Punkt gewesen, dass wir beim Nutzungskonzept, dessen Gestaltung nicht ganz einfach ist, Familien, Vereine, Schulen usw. berücksichtigt haben. Somit haben sehr viele Menschen ein Interesse daran, dass wir wieder ein Schwimmbad bekommen.

Ich denke, alles in allem haben wir vor allem

dadurch so viel erreicht, weil wir an dem Thema drangeblieben sind und es nie ad acta gelegt haben. Dennoch haben wir noch viel Arbeit vor uns, müssen viele Gespräche führen, Meinungen einholen und wohl noch vieles entscheiden.

BB: Was war also der Schlüssel zum Erfolg?

FS: Dass wir so weit gekommen sind, ist sicherlich zum einen der Tatsache geschuldet, dass wir uns professionell und gemeinschaftlich diesem Thema gewidmet haben. Der zweite Schritt war und ist die Information. Wenn der wohltdosierte und effektive Informationsfluss funktioniert, haben auch alle die Möglichkeit mitzuziehen. In dieser Art und Weise geht der minutiöse Fahrplan, den wir bereits als Arbeitskreis verfolgt haben, weiter.

Mikrozensus 2021 im Januar gestartet

Interviewerinnen und Interviewer des Landesamts für Statistik in Fürth bitten um Auskunft

Der Mikrozensus ist die größte amtliche Haushaltsbefragung in Deutschland. Seit mehr als 60 Jahren wird in Bayern und im gesamten Bundesgebiet jährlich etwa ein Prozent der Bevölkerung befragt. Nach Angaben des Bayerischen Landesamts für Statistik in Fürth betrifft dies in Bayern rund 60 000 Haushalte. Sie werden im Verlauf des Jahres von speziell für diese Erhebung geschulten Interviewerinnen und Interviewern zu ihrer wirtschaftlichen und sozialen Lage befragt. Für den überwiegenden Teil der Fragen besteht nach dem Mikrozensusgesetz Auskunftspflicht.

Im Jahr 2021 findet im Freistaat wie im gesamten Bundesgebiet wieder der Mikrozensus statt. Dabei handelt es sich um eine gesetzlich angeordnete Haushaltsbefragung, für die seit 1957 jährlich ein Prozent der Bevölkerung zu Themen wie Familie, Lebenspartnerschaft, Lebenssituation, Beruf und Ausbildung befragt wird. Für

einen Teil der auskunftspflichtigen Haushalte kommt ein jährlich wechselnder Themenbereich hinzu, der in diesem Jahr Fragen zur Gesundheit beinhaltet.

Die durch den Mikrozensus gewonnenen Informationen sind Grundlage für zahlreiche gesetzliche und politische Entscheidungen und deshalb für alle Bürgerinnen und Bürger des Landes von großer Bedeutung. So entscheiden die erhobenen Daten z.B. mit darüber, wieviel Geld Deutschland aus den Struktur- und Investitionsfonds der Europäischen Union erhält.

Aufgrund steigender Anforderungen, z.B. im Bereich der Arbeitsmarkt- und Armutsberichterstattung, wurde der Mikrozensus für die Jahre ab 2020 überarbeitet. Neben der bereits seit 1968 in den Mikrozensus integrierten Arbeitskräfteerhebung der Europäischen Union (LFS – Labour Force Survey) sind seit 2020 auch die bisher separat durchgeführte europäische Gemeinschaftsstatistik über Einkommen und Lebensbedingungen (EU SILC – European Union Statistics on Income and Living Conditions) sowie ab diesem Jahr die Befragung zu Infor-

mations- und Kommunikationstechnologie (IKT) Teil des neuen Mikrozensus. Um die Befragten trotz dieser Erweiterungen zu entlasten, wird die Stichprobe seit 2020 in Unterstichproben geteilt, auf welche die verschiedenen Erhebungsteile LFS, EU-SILC und IKT verteilt werden. Die Befragungen zum Mikrozensus finden ganzjährig von Januar bis Dezember statt. In Bayern sind in diesem Jahr rund 60 000 Haushalte zu befragen. Dabei bestimmt ein mathematisches Zufallsverfahren, wer für die Teilnahme am Mikrozensus ausgewählt wird.

Die Befragungen werden in vielen Fällen als telefonisches Interview mit den Haushalten durchgeführt. Dafür engagieren sich in Bayern zahlreiche ehrenamtlich tätige Interviewerinnen und Interviewer im Auftrag des Bayerischen Landesamts für Statistik. Haushalte, die kein telefonisches Interview wünschen, haben die Möglichkeit, ihre Angaben im Rahmen einer Online-Befragung oder auf einem Papierfragebogen per Post zu übermitteln.

Ziel des Mikrozensus ist es, für Politik, Wissenschaft, Medien und die Öffentlichkeit ein zuverlässiges Bild der Lebensverhältnisse aller

Gruppen der Gesellschaft zu zeichnen. Um die gewonnenen Ergebnisse repräsentativ auf die Gesamtbevölkerung übertragen zu können, ist es wichtig, dass jeder der ausgewählten Haushalte an der Befragung teilnimmt. Aus diesem Grund besteht für die meisten Fragen des Mikrozensus eine gesetzlich festgelegte Auskunftspflicht. Sie gilt sowohl für die Erstbefragung der Haushalte als auch für die drei Folgebefragungen innerhalb von bis zu vier Jahren. Durch die Wiederholungsbefragungen können Veränderungen im Zeitverlauf nachvollzogen und eine hohe Ergebnisqualität erreicht werden. Datenschutz und Geheimhaltung sind, wie bei allen Erhebungen der amtlichen Statistik, umfassend gewährleistet. Auch die Interviewerinnen und Interviewer sind zur strikten Verschwiegenheit verpflichtet. Sie kündigen das geplante Telefoninterview bei den Haushalten stets zuvor schriftlich an.

Das Bayerische Landesamt für Statistik in Fürth bittet alle Haushalte, die im Laufe des Jahres 2021 eine Ankündigung zur Mikrozensusbefragung erhalten, die Arbeit der Interviewerinnen und Interviewer zu unterstützen.

Wir stellen vor: Martha Leobner



Wenn es um Steuern, Abgaben und Gebühren in der Gemeinde Bad Wiessee geht, ist Martha Leobner als Leiterin der Steuerstelle die Ansprechpartnerin im Rathaus. Zugegeben ist dies sicherlich nicht gerade die beliebteste Fachstelle der meisten Bürgerinnen, Bürger und Gewerbetreibenden. Denn Post von dort bedeutet auch meist, dass es sich um Forderungen der Gemeinde handelt. Schließlich sind es diese Einnahmen, die es möglich machen, dass die Gemeinde ihren Pflichtaufgaben nachkommen und darüber hinaus dadurch viele weitere Projekte finanzieren kann.

Die gelernte Steuerfachgehilfin ist nunmehr seit 15 Jahren für die Gemeinde Bad Wiessee tätig und seither dafür verantwortlich, dass die Ein-

nahmen der Gemeinde alle korrekt berechnet und veranlagt werden. Der Umgang mit Zahlen und Gesetzestexten, den viele als „trockene“ Tätigkeit sehen, macht ihr Spaß und deshalb widmet sie sich dem bis heute mit Freude und Engagement.

„Auch wenn wir hier rund ums Jahr gut beschäftigt sind, ist natürlich der Jahreswechsel

bzw. der Jahresbeginn mit seinen Ablese- und Veranlagungsterminen besonders arbeitsreich. Und nicht zuletzt die Corona-Pandemie mit ihren vielzähligen Sonderregelungen und Gesetzesänderungen haben auch bei uns für Veränderungen und Anpassungen gesorgt, die es umzusetzen gilt,“ erklärt Martha Leobner.

Häckselaktion in Bad Wiessee vom 12. – 15. April 2021

Die Häckselaktion erleichtert das Kompostieren von sperrigem Astwerk sowie Strauch- und Staudenschnitt im Hausgarten. Sie unterstützt die Eigenkompostierung und ist somit die sinnvollste und umweltfreundlichste Art, Gartenabfälle zu entsorgen. Das durch den Häckslerkleinerte und zerfaserte Grüngut bietet Mikroorganismen im Komposthaufen mehr Angriffsfläche. Häckselmaterial als Beimischung im Komposthaufen fördert die Durchlüftung und hilft, Fäulnis und üblen Geruch durch zu viel Nässe zu vermeiden.

Teilnehmen an der Häckselaktion ... das ist wichtig:

- Es können nur Privathaushalte teilnehmen.
- Die Anmeldung muss **bis zum Vormittag des 7. April 2021** bei der Gemeindeverwaltung erfolgen. Zuständig ist in der Gemeindeverwaltung Frau **Helga Kremser** unter Telefon: **08022-8602-35**.
- Das Häckselgut verbleibt im eigenen Garten zum Kompostieren oder Mulchen von Pflanzflächen.
- Gehäckselte wird ausschließlich Material bis zu einem Durchmesser von 8cm. Sperrige Äste können in der Länge belassen, müssen aber in der Breite geteilt werden.
- Das zu häckselnde Grüngut muss geordnet und gut sichtbar bis 7 Uhr des ersten Tages an der Straße bereitgelegt werden. Je ordent-

licher das Material aufgeschichtet ist, desto mehr lässt sich in einer Viertelstunde verarbeiten.

- 15 Minuten häckseln je Anwesen ist kostenlos. Bei ordentlich bereitgelegtem Material entspricht dies ca. 4m³. Der Aufwand hierfür ist in der allgemeinen Müllgebühr enthalten. Jede weitere Viertelstunde kostet 12,50 Euro und ist nur gegen Barzahlung beim Fahrer des Häckslers durch den angemeldeten Teilnehmer oder einen Beauftragten möglich. Die maximale Häckseldauer beträgt 45 Minuten. Das VIVO KU bittet darum, **keine Sammelhaufen** bereitzulegen, da sonst die Menge dem jeweiligen Anwesen nicht zugeordnet werden kann.
- Es wird nur Grüngut wie z. B. Zweige, Äste, Strauch- und Heckenschnitt gehäckselte, keine Pfähle, Bretter, Latten!
- Terminabsprachen sind wegen Unwägbarkeiten bzgl. Häckselmengen und Witterung nicht möglich.
- Aus Haftungsgründen können Privatgrundstücke nicht befahren werden. An öffentlichen Straßen und Wegen muss der Zu- und Anfahrtsbereich mindestens 3m breit sein. Weitere 2 bis 3 Meter Arbeitsraum wird für die seitliche Beschickung des Häckslers benötigt.
- Pflanzenteile, die von Feuerbrand befallen sind, werden nicht gehäckselte.

Digitale Auszeichnungsveranstaltung FAHRRADFREUNDLICHE KOMMUNE IN BAYERN 2020



Die diesjährige Auszeichnungsveranstaltung der AGFK am 28. Januar musste coronabedingt online stattfinden. Nach den Grußworten von Kerstin Schreyer, MdL Staatsministerin für Wohnen, Bau und Verkehr wurden 12 fahrradfreundliche Kommunen im Freistaat ausgezeichnet.

Im Anschluss daran wurde Bad Wiessee zusammen mit fünf weiteren Kommunen als neue Mitgliedskommune in die Arbeitsgemeinschaft aufgenommen.

3. Bürgermeister Rolf Neresheimer nahm die Aufnahme-Urkunde für Bad Wiessee symbolisch

online durch Landrat Matthias Diebl, Vorsitzender der AGFK Bayern, entgegen.

Dass Verwaltung, Politik und Bevölkerung dem Fahrrad als Verkehrsmittel steigende Bedeutung beimessen, lässt sich auch am kontinuierlichen Zuwachs der AGFK Bayern ablesen. 2020 wuchs das kommunale Netzwerk mit der Stadt Dorfen, den Gemeinden Adelsdorf, Bad Wiessee und Rottach-Egern, dem Markt Cadolzburg sowie dem Landkreis Donau-Ries auf 83 Mitgliedskommunen an.

Abfuhrtermine der Müllabfuhr ändern sich wegen der Feiertage

Wegen der Feiertage nach Ostern und in der Karwoche kommt es zu Terminänderungen bei der Leerung von Abfallbehältern:

- Statt am Montag, 29. März wird bereits am **Samstag, 27. März** Restmüll in Fischbachau geleert, Bioabfall in Hausham, Irschenberg,

Miesbach, Otterfing und Weyarn sowie Papier in Valley.

- Statt am Dienstag, 30. März wird bereits am **Montag, 29. März** Restmüll in Miesbach und Valley geleert, Bioabfall in Bayrischzell und Holzkirchen sowie Papier in Weyarn.
- Statt am Mittwoch, 31. März wird bereits am **Dienstag, 30. März** Restmüll in Holzkirchen, (südwestl. Bereich mit Hartpenning und Marschall) sowie in Kreuth geleert, Bioabfall in Rottach-Egern, Tegernsee und Warngau, sowie Papier in Holzkirchen nordöstlicher Bereich mit Föching und Fellach.
- Statt am Donnerstag, 1. April wird bereits am **Mittwoch, 31. März Restmüll in Bad Wiessee** (wöchentliche Abfuhr), Bayrischzell und Gmund geleert, Bioabfall in Fischbachau, Schliersee, Waakirchen und Warngau (Außenbezirk) sowie Papier in Holzkirchen, südwestlicher Bereich mit Hartpenning und Marschall.
- Statt am Freitag, 2. April wird bereits am **Donnerstag, 1. April** Restmüll in Schliersee und Weyarn (Außenbereich) geleert sowie **Bioabfall in Bad Wiessee**, Gmund, Kreuth und Valley. Die Leerungen in der 14 Kalenderwoche 2021 finden ab Ostermontag wie gewohnt einen Tag später statt.

Die Terminänderungen sind auch in der aktuellen Ausgabe des viva!-Magazins 2021 und im Abfall-Kalender auf der Homepage des Unternehmens www.vivowarngau.de berücksichtigt. Über die Internetseite besteht darüber hinaus die Möglichkeit, sich die Abfall-App des VIVO KU herunterzuladen.

Auch die Abfuhr von Papiercontainern (1,1m³ Fassungsvermögen) und Behältern für Leichtverpackungen und Glas erfolgt entsprechend der oben genannten Regelung. Auskünfte über diese Leerungstermine gibt es unter Tel. 08024 9038-50.

Abfallbehälter mit geschlossenem Deckel bitte am Vorabend zur Abfuhr bereitstellen.

BÜHNE. BAR. RESTAURANT. CASINO.

EINFACH MAL Danke SAGEN

MIT DEN GESCHENKPAKETEN
DER SPIELBANK BAD WIESSEE



Ihre
GESCHENK-
PAKETE
auf
[www.spielbanken-
bayern.de](http://www.spielbanken-bayern.de)



SPIELBANK BAD WIESSEE

www.spielbanken-bayern.de    

Glücksspiel kann süchtig machen.
Spielteilnahme ab 21 Jahren. Informationen
und Hilfe unter www.spielbanken-bayern.de

Auszug aus dem Beschlussbuch der Sitzung des Gemeinderates Bad Wiessee vom 25. Februar 2021

Das gesamte Protokoll der Sitzung (öffentlicher Teil) kann auf der Internetseite der Gemeinde Bad Wiessee eingesehen werden.

Einführung des Modells von Anwohnerparkausweisen als Ergänzung der bestehenden Parkgebührenverordnung

Sachverhalt:

Bei den bisher durchgeführten Bürgerdialogen kam regelmäßig der Wunsch nach einer höheren Bürgerfreundlichkeit hinsichtlich der Preisgestaltung der bewirtschafteten gemeindlichen Parkflächen auf.

Während festzustellen ist, dass eine umfassende Zufriedenheit hinsichtlich der Parkgebühren der bestehenden Parkgebührenverordnung schwer zu erreichen sein wird - den einen sind die im Jahr 2019 angepassten Parkgebühren nicht hoch genug, den anderen viel zu hoch - herrscht doch Einigkeit darüber, dass es den Bürgerinnen und Bürgern sowie den Beschäftigten von heimischen Gewerbebetrieben ermöglicht werden sollte, gebührenermäßig zu parken.

Eine Anpassung in diese Richtung wäre, auch in Bezug auf den Antrag der CSU-Fraktion vom August letzten Jahres, demnach ein erster Schritt zu mehr Bürgerfreundlichkeit.

Als rechtssicheres Gestaltungsmittel hierfür bietet sich das Modell von Anwohnerparkausweisen an.

Hier muss es zu einer Gestaltung in der Art kommen, dass die Berechtigten einen sehr deutlichen Kostenvorteil verspüren und gleichsam Verwaltungseffizienz gewahrt werden kann.

Zur Förderung der heimischen Gewerbetreibenden und Vermieter sollte es die Möglichkeit geben, Parkausweise für Mitarbeiter zu erwerben.

Information der Verwaltung dazu:

Die Einnahmen aus der Bewirtschaftung der gemeindlichen Parkflächen haben im Jahr 2020, trotz um ca. 25 % verringerter Übernachtungszahlen, mit ca. 246.000,- € ein neues Allzeithoch erreicht (2019: ca. 232.000,- €, 2018: ca. 220.000,- €)

Vorschlag zum Beschluss:

Das Gremium beschließt wie folgt:

- § 2 der Verordnung über Parkgebühren in der Gemeinde Bad Wiessee wird wie folgt geändert: Die gebührenpflichtige Zeit für Parkplätze auf Gemeindegebiet liegt zwischen 08:00 h und 18:00 h
- Jede Bürgerin / jeder Bürger der Gemeinde Bad Wiessee ist berechtigt, einen Anwohnerparkausweis pro Jahr zu erwerben.
- Jede Beschäftigte / jeder Beschäftigte in einem Bad Wiesseer Gewerbebetrieb ist berechtigt, einen Anwohnerparkausweis pro Jahr zu erwerben. Das Beschäftigungsverhältnis ist auf Verlangen nachzuweisen.
- Zur Förderung der heimischen Betriebe sind Gewerbetreibende und Vermieter berechtigt, bis zu 10 Anwohnerparkausweise pro Jahr zu erwerben und diese ihren Mitarbeitern zur Verfügung zu stellen
- Ein Anwohnerparkausweis ist ab Ausstellung 12 Monate gültig und kostet 150,- €
- Es werden nur Jahresausweise ausgegeben
- Die Ausgestaltung hat fälschungssicher, mit Hologrammsiegel, zu erfolgen
- Anwohnerparkausweise gelten in allen vier Gebührenzonen der Gemeinde Bad Wiessee.



frisch gepflückt, direkt vom Erzeuger,
auch kiloweise erhältlich

Freitag, 12. März 2021 in Gmund von 10 bis 13 Uhr
– auf dem Volksfestplatz –

Naturtrüber Apfelsaft · Bag-In-Box · 5 Liter
Apfel-Chips · 90 g · 2,80€

Anfragen und Bestellung bei Thomas Rößler
Tel. 07542/9791588 · Fax 07542/9791580
t.m.roessler@t-online.de

Vorbericht zum Haushaltsplan 2021

I. Überblick und vorläufige Ergebnisse für das Haushaltsjahr 2020

Die Corona-Pandemie hat auch den Haushalt 2020 negativ beeinflusst. Bei einzelnen Einnahmearten musste ein erheblicher Rückgang verzeichnet werden.

Die **Spielbankabgabe** konnte zwar um 86.511,98 € auf **3.810.709,90 €** gesteigert werden, aber das Rechnungsergebnis kommt nur durch den staatlichen Zuschuss von 819.475 € zustande. Ansonsten wäre auch hier eine Mindereinnahme von ca. 720.000 € zu verzeichnen gewesen.

Bei der **Beteiligung an der Einkommensteuer** wurde um 151.738 € weniger eingenommen als im Vorjahr. Das Ergebnis lag bei **2.921.291 €**. Somit ist der positive Aufwärtstrend den es seit 2014 gab beendet.

Bei dem **Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer** setzte sich die gute Einnahmeentwicklung der letzten Jahre fort. Hier konnten die Einnahmen um 32.131 € auf **405.197 €** gesteigert werden.

Der **Fremdenverkehrsbeitrag** schloss aufgrund Corona nur mit einer Einnahme von **832.122,21 €** ab. Das sind **721.911,63 € (46,45 %)** weniger als im Vorjahr. Hierbei ist aber die vom Gemeinderat beschlossene 30 % Senkung der Vorauszahlung für 2020 enthalten. Beim **Kurbeitrag** verbesserte sich das Rechnungsergebnis trotz Gästerrückgang von 33,47 % um 312.590,94 € auf **1.341.340,42 €**.

Für diese Einnahme war aber ausschlaggebend die Kurbeitragserhöhung von 2,00 € auf 3,30 € in 2020. Die Mehreinnahmen dadurch waren ca. 600.000 Euro.

Aber auch die Defizite im **Badepark** (ca. 1,2 Mio. € ohne kalk. Kosten) und im **Badehaus** (964.000 €) belasteten den Gemeindehaushalt zusätzlich.

Der **Fremdenverkehrsbeitrag** schloss aufgrund Corona nur mit einer Einnahme von **832.122,21 €** ab. Das sind **721.911,63 € (46,45 %)** weniger als im Vorjahr. Hierbei ist aber die vom Gemeinderat beschlossene 30 % Senkung der Vorauszahlung für 2020 enthalten. Die weiteren Mindereinnahmen werden in den nächsten drei Jahren für die Gemeinde erst erkennbar werden.

Einzig die Steuereinnahmen bei der **Gewerbesteuer (brutto)** war durch das Jahresergebnis von **4.033.571,64 €** sehr erfreulich. Das sind **857.429,44 €** mehr als 2019. Aber bei der guten Gewerbeentwicklung muss beachtet werden, dass die Kreisumlage in den nächsten Jahren stark ansteigen wird.

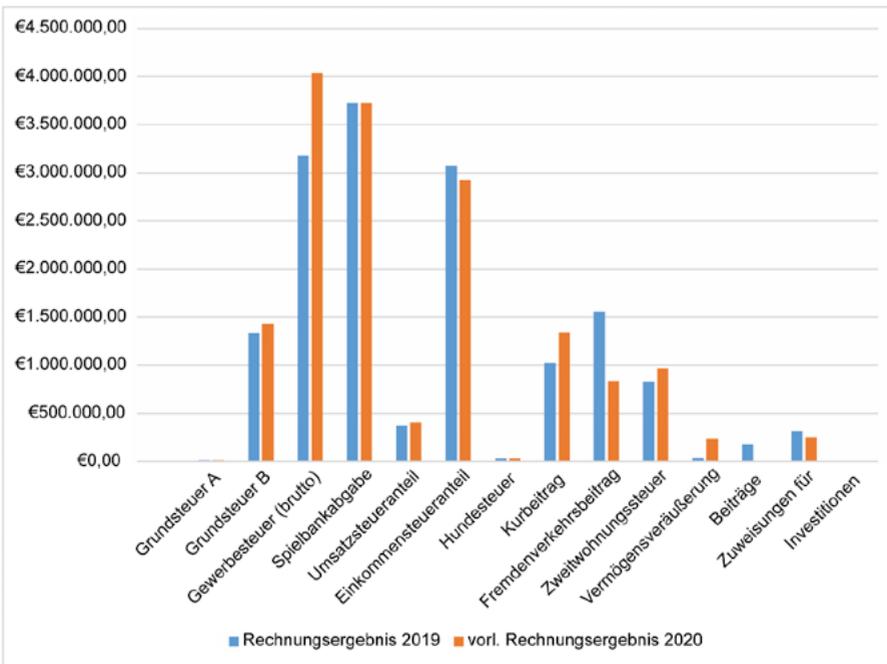
Aufgrund der Einnahmerückgänge bei einzelnen Steuern mussten von den veranschlagte **Kreditaufnahme** von 9.280.000 € **3.320.000 €** beansprucht werden.

1) Überblick über die wichtigsten Einnahmearten im Haushalt 2020

Einnahmeart	Rechnungsergebnis 2019	vorl. Rechnungsergebnis 2020
Grundsteuer A	10.255,27 €	10.578,07 €
Grundsteuer B	1.335.230,88 €	1.434.213,22 €
Gewerbesteuer (brutto)	3.176.142,20 €	4.033.571,64 €
Spielbankabgabe	3.724.197,92 €	3.724.197,92 €
Umsatzsteueranteil	373.066,00 €	405.197,00 €
Einkommensteueranteil	3.073.029,00 €	2.921.291,00 €
Hundesteuer	28.946,00 €	30.443,00 €
Kurbeitrag	1.028.749,48 €	1.341.340,42 €

Entscheidungen des Gemeinderates

Fremdenverkehrsbeitrag	1.554.033,84 €	832.122,21 €
Zweitwohnungssteuer	828.236,25 €	964.449,35 €
Vermögensveräußerung	32.800,00 €	236.676,51 €
Beiträge	177.164,99 €	0,00 €
Zuweisungen für Investitionen	311.655,09 €	252.451,50 €



Der **Schuldenstand** der Gemeinde **hat sich gegenüber 2019 um 2.947.766,26 €** auf 15.709.291,25 € **erhöht**. Der Schuldenstand in 2020 setzt sich wie folgt zusammen:

Wasserversorgung	167.663,06 €
Badepark	118.203,19 €
Neubau Badehaus	4.212.925,00 €
Kauf Jodschwefelbad	11.210.500,00 €

Die **Schulden bei der Firma Bayerngrund (Spielbank)** belaufen sich zum 31.12.2020 auf **9.083.386,36 €**. Dies sind 720.326,05 € **weniger als 2019**.

Aber auch die Schuldenentwicklung des gemeindlichen Kommunalunternehmens von ca. 10,9 Mio. € in 2021 muss in Zukunft mit Sorgfalt betrachtet werden. Hierbei muss aber deutlich gesagt werden, das in Moment keine Bedenken, aufgrund

der gegenübergestellten Vermögenswerte und der Gewinn- und Verlustrechnung der letzten Jahre, von Seite der Gemeinde notwendig sein muss. Der Stand der allgemeinen Rücklagen beträgt zum 31.12.2020: 336.084,38 €.

Entscheidungen des Gemeinderates

II. Vorbericht zum Verwaltungs- und Vermögenshaushalt 2021

Der gemeindliche Haushalt 2021 wird wahrscheinlich sehr stark durch die Corona-Pandemie beeinflusst werden. Vor allem hinsichtlich Fremdenverkehrsbeitrag und Gewerbesteuer wird der negative Einnahmetrend in den nächsten zwei Jahren spürbar werden. Hierbei wird in Zukunft wichtig sein nach der Möglichkeit und der Machbarkeit einzelner Investitionen zu unterscheiden. Hierbei hat der Gesetzgeber den Pflichtaufgaben (z. B. Wasserversorgung, Straßen, Kindergarten und Schule) gegenüber den freiwilligen Aufgaben (z. B. Badepark, Badehaus und Hotel zur Post) den Vorrang gegeben. In 2021 konzentrieren sich die Investitionsmaßnahmen hauptsächlich auf die Straßen- und Brückensanierung, sowie auf die Feuerwehr und den Kindergarten. Aber auch der Abriss des Badeparks in Höhe von ca. 2,2 Mio. Euro brutto belastet den Haushalt 2021. Deshalb wird in diesem Jahr bei einem Gesamthaushalt von 32.350.683 € eine Neuverschuldung von 8.590.000 € notwendig.

Die Schließung der **Spielbank**, aufgrund der Pandemie, ist eine hohe Belastung für den Gemeindehaushalt in 2021. Hierbei kann keine Aussage über die Wiederöffnung getroffen werden. Sollte aber die **Spielbankabgabe** über den März 2021 für die Gemeinde ausbleiben, könnten einzelne geplante Investitionen in diesem Jahr ohne Neuverschuldung nicht getätigt werden. Der Haushaltsansatz 2021 bei der Spielbankabgabe musste deshalb um 300.000 € weniger als im Vorjahr, mit **2.800.000 €** angesetzt werden. Es muss auch abgewartet werden, ob die Gemeinde eine Kompensationshilfe durch den Freistaat Bayern für die Mindereinnahmen in der Spielbank in diesem Jahr wieder erhält. Auch die positive Einnahmentwicklung beim gemeindlichen **Anteil an der Einkommensteuer** kann voraussichtlich in diesem Jahr nicht fortgesetzt werden. Der Haushaltsansatz musste um 13.305 € auf **3.011.000 €** gesenkt

werden.

Aufgrund der guten Entwicklung der **Gewerbesteuer** in den letzten Jahren konnte der **Haushaltsansatz** um 300.000 € auf **3.000.000 €** leicht erhöht werden.

Der Hebesatz bei dem **Grundsteuer A** liegt mit 230 weiter unter dem **Nivellierungshebesatz** von 310. Die dadurch entstehende geringere Einnahme muss die Gemeinde über die Kreisumlage trotzdem entrichten. Deshalb sollte in naher Zukunft dieser Hebesatz angepasst werden.

Die **Kreisumlage** erhöht sich aufgrund des guten Rechnungsergebnisses bei der Gewerbesteuer und bei der Spielbankabgabe aus dem Jahre 2019 um 701.374 € auf **4.959.566 €**. Die positive Einnahmentwicklung bei den gemeindlichen Steuern wird sich auch weiterhin mit Mehrausgaben bei der Kreisumlage im nächsten Jahr bemerkbar machen.

Die **Personalkosten** sinken in 2021 um 364.693 € (= -8,26 %) auf 4.051.087 € gegenüber dem Ansatz aus dem Vorjahr. Der Rückgang der Kosten ist hauptsächlich aufgrund der Schließung des Badesparkes geschuldet. Im nächsten Haushaltsjahr werden die Personalkosten weiter deutlich sinken.

Bei dem **Fremdenverkehrsbeitrag** kann, aufgrund der momentanen Pandemie, nur mit einer Einnahme von **850.000 Euro** gerechnet werden. Das sind 550.000 € weniger als im Vorjahr.

Beim **Kurbeitrag** muss aufgrund der Corona-Pandemie mit einer **Mindereinnahme von 150.000 €** gerechnet werden. Der Haushaltsansatz wurde von 1.500.000 € auf 1.350.000 € gesenkt. Sollte der Gemeinderat in 2021 den Kurbeitrag von 3,30 Euro auf 3,00 Euro senken, würde das bei den Übernachtungszahlen in 2020 zusätzlich Mindereinnahmen von ca. 150.000 € bedeuten. Der Kurbeitrages in Höhe von 3,30 € wäre gerade jetzt für die geplanten Investitionsmaßnahmen im Badepark (u. a. Abriss) erforderlich.

Entscheidungen des Gemeinderates

Der Verwaltungshaushalt setzt sich nach den wichtigsten Kostenstellen wie folgt zusammen:

Kostenstelle	Ansatz 2021	Ansatz 2020
Ausgaben:		
Personalkosten	4.051.087 €	4.415.780 €
Unterhalt der Grundstücke u. baul. Anlagen	308.050 €	399.520 €
Mieten und Pachten	359.328 €	429.178 €
Bewirtschaftung der Grundstücke	365.593 €	412.480 €
Haltung von Fahrzeugen	201.420 €	157.550 €
Bewirtschaftung Einr. Gr. 57 – 63	2.808.986 €	3.154.040 €
Gewerbesteuermulage	437.500 €	406.875 €
Zinsausgaben	253.791 €	307.502 €
Kalkulatorische Kosten	2.323.900 €	3.436.450 €
Zuführung zum Vermögenshaushalt	1.391.172 €	2.616.920 €
Einnahmen:		
Grundsteuer A und B	1.427.172 €	1.406.779 €
Mieteinnahmen, Pachten	1.492.947 €	1.224.218 €
Konzessionsabgabe	194.000 €	190.000 €
Kalkulatorische Kosten	2.323.900 €	3.436.450 €
Fremdenverkehrsbeitrag	850.000 €	1.400.000 €
Kurbeitrag	1.350.000 €	1.500.000 €
Spielbankabgabe	2.800.000 €	3.100.000 €
Anteil an der Einkommensteuer	3.011.000 €	3.024.305 €
Gewerbsteuer (brutto)	3.000.000 €	2.700.000 €

Der Verwaltungshaushalt 2021 liegt somit bei:..... 21.839.377 €
 Der Vermögenshaushalt 2021 bei:..... 10.511.306 €

Situation bei den kostenrechnenden Einrichtungen:

Die Wasserversorgung wird am Ende des Haushaltsjahres einen voraussichtlichen Überschuss von 64.056 € aufweisen.

Beim Friedhof ist mit einer Unterdeckung von 100.188 € zu rechnen. Hier wird in den nächsten Jahren eine Neuberechnung der Gebühren erforderlich sein.

Der Badepark wird aufgrund noch notwendigen Zahlungen voraussichtlich noch mit einem negativen Betriebsergebnis von ca. 852.817 € im Haushaltsjahr 2021 abschließen. Hier werden nach dem Gebäudeabriss in den nächsten Jahren keine nennenswerten Ausgaben für die Gemeinde anfallen. Aber dennoch muss über zukünftige Finanzierungsmöglichkeiten bei einem

Neubau nachgedacht werden. Aufgrund der jetzigen Finanzsituation wird diese Investition für die Gemeinde sehr schwierig werden.

Die Finanzierung der Gesundheitszentrum Jod- und Schwefelbad GmbH wird auch in 2021 über Einlagezahlungen in Höhe von 750.000 € im Vermögenshaushalt durch die Gemeinde abgewickelt. Durch den Neubau des Gesundheitszentrums kann durch erhebliches Einsparpotenzial bei den Ausgaben und durch Mehreinnahmen das bestehende Betriebsdefizit verringert werden, um den Gemeindehaushalt in Zukunft finanziell zu entlasten.

Die finanzielle Belastung in 2021 durch die Corona-Pandemie macht sich auch auf die **Zuführung an den Vermögenshaushalt mit 1.418.499 €** bemerkbar. Durch die Zuführung

Entscheidungen des Gemeinderates

kann die Schuldentilgung in Höhe von 751.342 € der im Haushalt geführten Darlehen getätigt werden. Aber für die Finanzierung des Schuldendienstes für den damaligen Neubau der Spielbank, die außerhalb des Haushaltes aufgenommen wurden, mit 932.000 € ist die Zuführung

an den Vermögenshaushalt zu gering. Für den über die Zuführung an den Vermögenshaushalt hinausgehenden Betrag, das auch weitere Investitionsmaßnahmen betrifft, können nur durch Neuverschuldung finanziert werden.

Im Haushaltsjahr 2021 sind u. a. folgende größere Investitionsmaßnahmen geplant:

Rathausanbau und Sanierungsmaßnahmen -Rest-	640.000 €
Feuerwehrfahrzeug	555.000 €
Planung Neubau Kindergarten, Kinderkrippe	150.000 €
Freihausweg	240.000 €
RWK-Kanalverl. Bodenschneidstraße	315.000 €
Straßensanierung St.-Antonius-Str.	342.000 €
San. Söllbachbrücke bei Söllbachklause	270.000 €
Sanierung Breitenbachbrücke	525.000 €
Planung Söllbachbrücke Ringbergstr.	50.000 €
Wasserleitung Bodenschneidstraße	180.000 €
Wasserleitungsbau St.-Antonius-Straße	90.000 €
Erwerb bewegl. Sachen Wasserversorgung	135.000 €
Uml. WL Auerstr. F. Brückenbau	220.000 €
Beteiligung Gesundheitszentrum Jodschwef. GmbH	750.000 €
San. Heilquellen -Rest-	100.000 €
San. Pergola Seeuf.	300.000 €
San. WC Abwinkl	100.000 €
Neubau Badehaus -Rest-	480.000 €
Abbruch Badepark -Netto-	1.850.000 €
Beteiligung Jodschwefelbad-Unternehmen	100.000 €

Zusammenfassung:

Die Corona-Pandemie wird den Gemeindehaushalt in den nächsten Jahren stark belastet. Die ersten Auswirkungen werden bereits in 2021 erkennbar. Das bedeutet, dass die Gemeinde den bestehenden Schuldendienst der bestehenden Darlehen im Verwaltungshaushalt und den Schuldendienst für den Neubau der Spielbank bei der Firma Bayerngrund nicht erwirtschaften kann. Die notwendigen Investitionsmaßnahmen in der Zukunft werden die Finanzsituation der Gemeinde Bad Wiessee weiterhin verschlechtern.

Trotz des in Moment niedrigen Zinsniveaus auf dem Kapitalmarkt sollte die Gemeinde Bad

Wiessee in Zukunft eine Neuverschuldung, aufgrund der zunehmend schlechter werdenden finanziellen Leistungsfähigkeit, vermeiden.

Bei zukünftigen Investitionsmaßnahmen im Vermögenshaushalt sollte der Gemeinderat daher vorrangig sich auf die Pflichtaufgaben, wie Straßenbau und Daseinsvorsorge konzentrieren. Für zusätzlich freiwillige Aufgaben sind weiterhin die finanziellen Möglichkeiten nicht ausreichend.

*Bad Wiessee, den 10.02.2020
 Franz Ströbel, Kämmerer*

GLASEREI MOSER

Meisterbetrieb

- ▶ Glasreparatur
- ▶ Glasdächer
- ▶ Glasduschen
- ▶ Glastrennwände
- ▶ Ganzglasanlagen
- ▶ Spiegel nach Maß
- ▶ Lackiertes Glas
- ▶ Bildereinrahmung

Glaserei Moser · Carl-Müller-Weg 1 · 83684 Tegernsee
 Telefon 08022 / 10324 · Fax 08022 / 10189
 info@glaserei-moser.de · www.glaserei-moser.de

Huber & RAUMAUSSTATTUNG

TEXTILES WOHNEN

MEISTERBETRIEB FÜR INNENEINRICHTUNG
 POLSTEREI, VORHÄNGE & BETTEN



Bichlmairstr. 12 · 83703 Gmund
 Tel. 08022 / 755 69

www.huber-derraumausstatter.de

IMMOBILIEN REGINA BEILHACK

MEINE HEIMAT. IHR ZUHAUSE

www.regina-beilhack.de

83707 Bad Wiessee · Münchner Strasse 20
 M 0 171 . 314 29 38
 T 0 80 22 . 7 47 62
 immobilien@regina-beilhack.de

TBZ

Guillon & Hammerschmidt

Tegernseer Brennstoff Zentrale

Heizöl (auch bis -30°C)
Diesel (auch bis -30°C)
Diesel (ohne Bio-Anteil)

Birkenstraße 12
 83707 Bad Wiessee
Tel. (0 80 22) 8 37 77
Fax (0 80 22) 8 37 78
E-Mail: info@tbz-heizoel.de
www.tbz-heizoel.de



- + Hausnotruf
- + Erste-Hilfe-Kurse
- + Ambulante Pflege
- + Essen auf Rädern
- + Fahrdienste
- + Kleiderläden
- + Hauswirtschaft

Telefon: 08025-2825-0

Gemeindeleben

Wasserwacht gründet Förderverein

Am 31. Januar 2021 wurde im Hotel zur Post in Bad Wiessee der „Förderverein Wasserrettung Bad Wiessee e.V.“ gegründet. Die Intention zur Vereinsgründung entstand durch die anstehende Sanierung der Wasserwachtsstation „Baustadl“ in Abwinkl. Diese muss leider in den kommenden Jahren komplett erneuert werden und für dieses Projekt benötigt die Wasserwacht Bad Wiessee finanzielle Unterstützung. Der Zweck des Vereins wurde aber bewusst breiter formuliert, um auch zukünftig die Wasserrettung in Bad Wiessee gezielt zu fördern. Hier geht es in erster Linie um den Neubau der Wachstation, dann aber auch um die Förderung der Jugendarbeit, die Unterstützung bei Aus- und Fortbildungen und die Beschaffung von speziellen Ausbildungs- und Rettungsmaterialien.

Als Vorsitzender der Fördervereins wurde Hans

Mielke, scheidender 1. Vorsitzender der Wasserwacht Bad Wiessee, einstimmig von den Gründungsmitgliedern gewählt. Seine Ziele für die kommenden Jahre sind die gezielte Ansprache von Sponsoren und Fördermitgliedern, um diese für die einzelnen Projekte des Vereins zu gewinnen. „Der größte Brocken ist aber zunächst der Neubau der Wachstation. Hier wird einiges auf unsere Wasserwacht zukommen und da wollen wir als Förderverein helfen“, sagte er nach seiner Wahl.

Der Jahresbeitrag für Einzelpersonen beträgt 15,00 EUR. Fördermitglieder dürfen auch gerne einen größeren Beitrag jährlich geben.

Weitere Informationen zum Förderverein oder zur Mitgliedschaft gibt Hans Mielke gerne unter h.mielke@fv-wr.de

Soziale Sicherheit hat eine Lobby: Den Sozialverband VdK Deutschland.

- Mit über 1,4 Millionen Mitgliedern ist der Sozialverband VdK die größte Interessenvertretung der
- behinderten und chronisch kranken Menschen
 - Kriegs- und Wehrdienstopfer
 - Zivildienstopfer
 - Opfer von Unfällen und Gewalt
 - Opfer von Umweltschäden
 - Rentnerinnen und Rentner
 - Hinterbliebenen
 - Pflegebedürftigen
 - Sozialversicherten
 - Sozialhilfeempfänger
 - Patienten

Jeder kann Mitglied im Sozialverband VdK werden!

Wir setzen uns für Sie ein!

In Zeiten umwälzender Sozialreformen ist es wichtig, einen starken Partner an seiner Seite zu wissen. Auf Bundes- und Landesebene und in

den Kommunen stehen unsere haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in den 13 Landes- und 9.000 Ortsverbänden im Dialog mit Politikern. Der Leitgedanke des Sozialverbandes VdK lautet seit über 50 Jahren „Hilfe zur Selbsthilfe“. Der Verband kämpft für soziale Gerechtigkeit, Gleichstellung, Generationengerechtigkeit und gegen sozialen Kahlschlag.

Rechtsberatung

Als „Anwalt der Betroffenen“ machen wir uns stark für Ihre Rechte. Wer Mitglied im Sozialverband VdK ist, bekommt jederzeit eine kostenlose Rechtsberatung rund um das Sozialrecht. Die VdK-Prozessbevollmächtigten vertreten die Mitglieder in Antrags- und Widerspruchsverfahren bei den Behörden und bei Klagen vor den Verwaltungs- und Sozialgerichten - wenn nötig durch alle Instanzen.

Nutzen Sie unsere Fachkompetenz!

Unsere Juristen und Fachreferenten decken



ein großes Spektrum an Rechtsgebieten und Sozialthemen ab. Sie beraten die Mitglieder des Sozialverbands VdK in bundesweit über 400 VdK-Geschäftsstellen.

Nutzen Sie unsere Fachkompetenz

- im Renten- und Behindertenrecht
- in der gesetzlichen Kranken-, Pflege- und Unfallversicherung
- im sozialen Entschädigungsrecht
- in der Arbeitslosenversicherung
- in der barrierefreien Gestaltung

Ihre starke Lobby

Der Sozialverband VdK vertritt bundesweit über 1,4 Millionen Mitglieder. Als größte Interessenorganisation in Deutschland mischt er sich aktiv in die aktuelle Sozialpolitik ein.

Der Sozialverband VdK ist das politische Sprachrohr für chronisch Kranke und Menschen mit Behinderungen, für Rentnerinnen und Rentner, für Patienten, Pflegebedürftige und deren Angehörige - **parteiunabhängig und neutral**.

Tourismus

Montgolfiade 2021 abgesagt

Die beliebte Tegernseer Tal Montgolfiade muss in diesem Jahr Corona-bedingt ganz entfallen. Ursprünglich war geplant, sie auf den April zu verlegen, statt sie wie gewohnt Ende Januar/Anfang Februar durchzuführen. Aufgrund der aktuellen Lage ist auch dieses Vorhaben nicht umsetzbar. Einen Trost gibt es: Im Oktober können Schaulustige etwa 30 Ballonteamer am Himmel beobachten

– zur Deutschen Heißluftballon-Meisterschaft. Es war ein Glück im Jahr 2020, dass die Montgolfiade zum 20. Jubiläum noch vor der Ankunft der Pandemie in Europa ohne Einschränkungen stattfinden konnte. Von der Idee, die beliebte Winter-Veranstaltung in diesem Jahr wie gewohnt durchzuführen, verabschiedete sich die Tegernseer Tal Tourismus GmbH (TTT) gemeinsam mit



den Kooperationspartnern, der Gemeinde Bad Wiessee und dem Deutschen Freiballonsport-Verband e.V. (DFSV), bereits im Dezember und plante ohne Rahmenprogramm und Markt. Da es zu keinem Zeitpunkt echte Planungssicherheit gab, wurde dann ein Ausweichtermin auf den 17. bis 25. April als „Save the date“ festgesetzt – in der Hoffnung, die Lage habe sich bis dahin entspannt. Dieser Termin musste schließlich aufgrund der weiterhin ungewissen Lage ebenfalls fallengelassen werden. Ein nochmaliges Verschieben der Montgolfiade auf einen späteren Zeitpunkt im Jahr stellt jedoch keine sinnvolle Alternative dar, so Peter Rie, Veranstaltungsleiter bei der TTT. Auch Bad Wiessees Bürgermeister Robert Kühn bedauert die endgültige Absage der

Montgolfiade sehr: „Schließlich hat die Montgolfiade in Bad Wiessee ja schon eine lange Tradition. Nach so langer Zeit des Lockdown und der Einschränkungen hätte gerade diese Veranstaltung mit ihrer farbenfrohen Attraktivität ein positives Zeichen setzen können.“

Für den Zeitraum vom 6.10. bis zum 10.10.2021 ist bereits die Deutsche Heißluftballon-Meisterschaft 2021 am Tegernsee geplant. Bei der Meisterschaft steht der Wettkampf im Fokus, die besten Pilotinnen und Piloten kämpfen dabei in etwa 30 Ballonteamer um den begehrten Meistertitel. Es gibt, anders als bei der Montgolfiade, keine Passagierfahrten. „Wir hoffen,“ so Peter Rie, dass zumindest im Oktober die Ballone über dem Tegernsee fahren können.“

Ausbildung zum Wald-Gesundheitstrainer

Die Gemeinde Bad Wiessee nimmt mit Unterstützung der Tegernseer Tal Tourismus GmbH an einem Pilotprojekt des Bayerischen Heilbäderverbands und der LMU München zur gesundheitsfördernden Wirkung von Wäldern teil. Dabei wird nicht nur die Wirkung, sondern auch die naturverträgliche und gesundheitsfördernde Nutzung durch ausgebildete Fachpersonen erarbeitet.

Durch die Ausbildungen des Kneipp-Ärztverbandes, die in Zusammenarbeit mit verschiedenen Ministerien und der LMU München entstanden sind, soll das medizinisch-therapeutische Angebot von „Waldbaden“ zur Prävention nachhaltig, naturverträglich und evidenzbasiert zugänglich gemacht werden. Neben der Ausbildung zum „Wald-Gesundheitstrainer“, welche bereits von zwei Tegernseer Heimatführerinnen durchlaufen wurde, gibt es nun auch eine Ausbildung zum „Wald-Therapeuten“. Im Rahmen des Förderprojekts ist hier ein kostenloser Platz für die medizinisch-therapeutische Weiterbildung vorhanden (vrsstl. 22.06. – 27.06.2021 in Bad Wörishofen). Die Ausbildung kann nur von Personen mit therapeutischer Vorausbildung durchlaufen werden.

Ziel ist es, die gesundheitsfördernde Wirkung des Waldes im Bereich Prävention auf die Gesundheit unter fachmännischer Anleitung und nur unter Aufsicht der ausgebildeten Personen in ausgewählten Arealen zugänglich zu machen. Hierfür wird ein/eine Interessent/in für den kostenlosen Ausbildungsplatz zum/zur „Wald-Therapeut/in“ gesucht (Fahrt und Logie auf Selbstkosten). Das Angebot soll auch gesundheitstouristisch genutzt werden, sodass neben der grundlegenden Affinität für das Thema auch eine Bereitschaft zur Zusammenarbeit vorhanden sein sollte. Darüber hinaus ist die Ausbildung auf eigene Kosten natürlich jedem zugänglich.

Die Ausbildung umfasst 6 Kurstage: 2 Tage zur theoretischen Grundlage der Waldwirkung auf den Körper und die Psyche sowie zum Waldklima, 2 Tage zu therapeutischen Interventionen im Wald in Theorie und Praxis, 2 Tage mit praktischen Wald-Einheiten inkl. Vorplanung sowie den Rahmenbedingungen.

Bei Interesse wenden Sie sich bitte inkl. Informationen zu Ihrer Person, den Vorkenntnissen und Motivation bis zum 31.03.2021 an Frau Pfeiler: s.pfeiler@tegernsee.com.

Elektro Schmidbauer

GmbH

Ihr Partner seit 1938

83703 Dürnbach • Münchner Str. 148 • Tel. 08022/7372 • Fax 74354
E-Mail: Elektro-Schmidbauer@t-online.de

- Anlagenprojektierung • Installation •
- Beleuchtung • Hausgeräte •
- Miele-Fachhändler •
- EIB/KNX- Anlagen •
- Zertifizierter Fachbetrieb für
senioren- und behindertengerechte
Elektrotechnik •

**MAIER
MACHT'S** ENTRÜMPELUNGEN • HAUSAUFLÖSUNGEN

Wir räumen

**Ihre Wohnung, Ihren Keller,
Ihre Scheune und Ihren Speicher**

diskret, umweltbewusst,
schnell und sauber

Rufen Sie uns an:
08104 / 62 86 96
oder
0172 / 102 00 00

Firma Gotthard Maier • 82054 Sauerlach



Ihr regionaler Bauträger vor Ort
Unser Zuhause - wird Ihre Heimat!
Baugrundstücke gesucht
gerne auch mit Altbestand

HIWO Wohnbau GmbH Immobilien
Miesbacher Str. 3 · 83703 Gmund · Tel: 080 22 / 7 05 86 31 · hiwo@hiergeist.de

Schutzhüllen – auch Maßanfertigungen
für Gartenmöbel, Lounge- / Sitzgruppen uvm.
Material: robust, atmungsaktiv oder Klarsicht
Feinmaß vor Ort - kostenfrei!

Schutzhüllen Ecker
Aribostraße 18 · 83700 Rottach Egern
Tel.: +49 (0) 80 22 - 271 47 82
+49 (0) 178 - 418 68 63
E-Mail: eckerpetra7@gmail.com

FRANZ MAYR

Baumfällungen • Wurzelstockfräsen
Baggerarbeiten • Wegebau
Landschaftspflege • Rodungen

Tölzer Straße 160 • 83703 Gmund
Tel. + Fax 080 22 / 993 37
Mobil 01 70 / 3 23 28 82



Gastronomie

ABWINKLER HOF

Restaurant, Ringbergstr. 43, Tel. +49 8022 83868, www.abwinklerhof.de, kein Ruhetag, BF: bis 31.03.21

ALPENSTÜBERL

Bistro, Sanktjohanserstr. 8, Tel. +49 8022 8596363, www.fellners-tegernsee.de, Ruhetag: So./Mo.

AM SONNENBICHL

Hotel-Restaurant, Sonnenbichl 1, Tel. +49 8022 98730, www.amsonnenbichl.de, BF: bis 31.03.21

AUERALM

Almwirtschaft, Tel. +49 8022 83600, www.aueralm.de, Ruhetag: Mo.

BELLA ITALIA

Restaurant-Pizzeria, Adrian-Stoop-Str. 25, Tel. +49 8022 857694, www.tegernsee.com/a-bella-italia, Ruhetag: Di.

BOARHOF

Hofladen & Café, Max-Obermayr-Weg 6, Tel. +49 8022 271425, www.brotzeit-leben.de, Ruhetag: So./Mo./Di./Mi.

CITY GRIL

Bistro/Imbiss, Münchner Str. 17, Tel. +49 8022 2719625, www.tegernsee.com/a-city-grill, Ruhetag: Sa./So.

DA MIMMO

Restaurant, Sanktjohanserstr. 82, Tel. +49 8022 82250, www.ristorante-da-mimmo.com, Ruhetag: So.

DAS FERDINAND IM HOTEL REX

Restaurant, Münchner Str. 25, Tel. +49 8022 86200, www.hotel-rex.de, BF: bis 31.03.21

EDDY'S BODEGA

Restaurant, Münchner Str. 34, Tel. +49 8022 857666, www.eddys-bodega.de, kein Ruhetag

FISCHEREI BISTRO BAD WIESSEE

Bistro, Überfahrtweg 15, Tel. +49 8022 857495, www.fischerei-tegernsee.com, Ruhetag: Mo./Di./Mi.

FREIHAUS BRENNER

Restaurant-Café, Freihaus 4, Tel. +49 8022 86560, www.freihaus-brenner.de, kein Ruhetag

HAUSER

Bäckerei & Café, Lindenplatz 8, Tel. +49 8022 81246, www.tegernsee.com/a-baekerei-hauser, Ruhetag: So.

HEUSTAD'L

Bar/Weinstube, Setzbergstr. 4, Tel. +49 8022 857188, www.heustadl-badwiessee.de, kein Ruhetag

IL BUON GELATO

Eiscafé, Lindenplatz 4, Tel. +49 8022 5071197, www.tegernsee.com/a-il-buon-gelato, kein Ruhetag

KÖNIGSLINDE AM SEE

Restaurant & Café & Konditorei, Lindenplatz 3, Tel. +49 8022 83817, www.koenigslinde-am-see.de, Ruhetag: Do.

KRUPP

Café & Konditorei, Adrian-Stoop-Str. 8, Tel. +49 8022 7048888, www.tegernsee.com/a-cafe-krupp-1, kein Ruhetag

LA VELA

Restaurant-Pizzeria, Am Strandbad 22, Tel. +49 8022 664407, www.lavela-tegernsee.com, Ruhetag: Di.

MISTER VU

Asia-Restaurant, Münchner Str. 15, Tel. +49 8022 2719015, www.mrvurestaurant.de, kein Ruhetag

NIEDERSTUB'N

Restaurant, Sanktjohanserstr. 9, Tel. +49 8022 6739441, www.tegernsee.com/a-niederstubb, Ruhetag: Di./Mi.

RESI VON DER POST

Restaurant & Café & Konditorei, Lindenplatz 3, Tel. +49 8022 98650, www.hotel-resi-von-der-post.de, Ruhetag: Mo.

SAN MARCO

Eiscafé, Adrian-Stoop-Str. 7, Tel. +49 8022 8598694, Ruhetag: Mo.

SCHNEIDER'S BAR 4

Bar, Prinzenruhweg 4, Tel. +49 8022 8599091, www.tegernsee.com/a-bar-4, kein Ruhetag

SCHUSTERS MILCH- & KAFFEEBAR

Café, Münchner Str. 35, Tel. +49 8022 1887877, www.tegernsee.com/a-schuster-kafeebar, Ruhetag: Mo./Di./Mi.

SEEGARTEN

Hotel-Restaurant, Café, Adrian-Stoop-Str. 4, Tel. +49 8022 98490, www.seegartenhotel.de, Ruhetag s. Internetseite

SEEHÜTTN BAD WIESSEE

Café, Strandpromenade Bad Wiessee, Tel. +49 8022 865546, nur in den Sommermonaten geöffnet

S'ROESELER SPEISEMEISTEREI

Restaurant mit Café im Hotel Terrassenhof, Adrian-Stoop-Str. 50, Tel. +49 8022 8630, www.terrassenhof.de, kein Ruhetag

THAI STÜBERL IM HOTEL BUSSI BABY

Restaurant, Sanktjohanserstr. 46, Tel. +49 8022 8670, www.bussibaby.com, Ruhetag: So./Mo.

TRATTORIA RUSTICALE

Restaurant, Hagngasse 49, Tel. +49 8022 857725, www.trattoria-rusticale.de, Ruhetag: Do.

WEINBAUER

Weinstube-Restaurant, Hirschbergstr. 22, Tel. +49 8022 66490, www.hotel-bellevue-badwiessee.de, kein Ruhetag

WINNER'S BISTRO & BAR

Restaurant, Winner 1, Tel. +49 8022 18850, www.tegernsee.com/a-winners-bistro-bar, kein Ruhetag

ZUR POST

Hotel-Gasthof, Lindenplatz 7, Tel. +49 8022 86060, www.hoga-zur-post.de, kein Ruhetag

Derzeit geschlossen.
Produktbestellungen
telefonisch möglich.

Carpe diem
... genieße den Tag

*Nimm dir Zeit, für das
was dich glücklich macht!*

Kosmetik

Christiana Brandl
Lohbinderweg 7
83700 Rottach-Egern
Telefon: 08022/660532
Mobil: 0172/8125321
christiana.brandl@online.de



ALLE INFO'S ÜBER DIE
GEMEINDEBOTEN FINDEN SIE HIER:
www.stindl-druck.de/verlag

☎ 08022 - 24815
Wiesseer Str. 40 · 83700 Weißbach
mail@stindl-druck.de

**WIR SIND
WEITER FÜR SIE DA!**

BÜROZEITEN:

MONTAG - FREITAG
8:00 - 12:00 UHR

MONTAG - DONNERSTAG
14:00 - 16:00 UHR

**ALLES WEITERE AUCH GERNE
TELEFONISCH ODER
PER MAIL.**

Veranstaltungen

Regelmäßige Veranstaltungen in Bad Wiessee und Veranstaltungen im März 2021

Da bei Redaktionsschluss dieser Ausgabe keine Informationen zu möglichen Veranstaltungen im Rahmen der aktuellen Corona-Verordnungen

bekannt waren, beachten Sie bitte die aktuellen Aushänge an der Tourist Information.

Online-Kurse beim Katholischen Bildungswerk Miesbach

Das KBW Miesbach bietet seine Veranstaltungen pandemiebedingt derzeit ausschließlich online an. Ein bunter Strauß an Themen wartet auf alle Interessierten, die sich von zuhause aus bilden wollen: Geschichtliche Vorträge, Kurse für Kinder und Eltern, Gesundheits-Trainings, die religiöse KBW-Reihe „Mut zum Leben“ – das

Angebot ist groß! Schauen Sie auf der Internetseite www.kbw-miesbach.de vorbei und melden sich gleich online an – oder telefonisch unter Tel. 08025/9929-0. Voraussetzung für die Teilnahme ist ein internetfähiges Gerät, möglichst mit Kamerafunktion.



MOTORSPORT-CLUB AM TEGERNSEE e.V.

Anmeldung zur 18. Oldtimerausfahrt „Tegernsee Classic“

Bereits zum 18. Mal veranstaltet der Motorsport-Club am Tegernsee seine Oldtimerausfahrt „Tegernsee Classic“. Der Verein möchte gerne wieder einheimische Oldtimer-Besitzer zu dieser Touristischen Ausfahrt am 15. August 2021 einladen. Die Starterplätze sind begehrt und Corona-bedingt aktuell auf 80 Fahrzeuge limitiert. Das bedeutet, dass der MSC am Tegernsee bereits unter dem Gesichtspunkt der Hygienekonzepte und pandemiebedingten Auflagen plant. Für die Teilnehmer sind keine speziellen Vor-Kenntnisse erforderlich, um die wenigen, sportlichen Aufgabenstellungen (Gleichmäßigkeitsprüfungen) zu bewältigen. Spaß am Fahren und das Bedienen einer Stopp-Uhr sind ausreichend, um der 150km langen Streckenführung folgen zu können. Auf verkehrsarmen, teils einspurigen Straßen werden auch ortskundige Teilnehmer noch das ein oder andere Schmankehl entdecken. Das traditionelle Befahren der Wallberg-Panoramastraße, sowie ein Weißwurstfrühstück und ein bayerisches Schmankehlbuffet bei der abend-



lichen Siegerehrung sind für zwei Personen bereits im Startpreis enthalten. Mit Sicherheit trifft man wieder auf Oldtimer-Raritäten, die selten der Öffentlichkeit präsentiert werden. Interesse? Wenn Sie sich noch für einen Startplatz melden möchten oder einfach Fragen zur Veranstaltung haben, bitte info@msc-tegernsee.de oder Tel. 08021/508248 (Herr Kufer). Die Ausschreibung und das Anmeldeformular sind unter www.tegernsee-classic.com abrufbar.



Online-Kurse im März

Englisch B1	Mo. 01.03.	18:00 Uhr
Yoga Vinyasa	Di. 02.03.	18:30 Uhr
Yoga – energievoll in den Tag	Mi. 03.03.	06:30 Uhr
Yoga Vinyasa	Do. 04.03.	18:30 Uhr
Lawrence von Arabien mit Hr. Willeitner	Mi. 24.03.	09:30 Uhr
„Das Tal im Netz“ mit Dr. Roland Götz	Fr. 26.03.	19:00 Uhr

Bitte beachten Sie unsere neue Telefon-Nr. 08024-46789-60,
sowie unsere Zentrale: 08024-46789-0

Die Volkshochschulen führen momentan keine Präsenzkurse durch.

Wir versuchen flexibel auf die weiteren Beschlüsse der Bayerischen Staatsregierung zur Pandemiebekämpfung zu reagieren und Kurse einzurichten, sobald ein Präsenzkursbetrieb wieder möglich ist. Ferner werden wir ggf. ausfallende Veranstaltungen, wenn möglich zu einem späteren Zeitpunkt erneut ansetzen.

Wir bitten Sie daher, sich auf unserer Homepage www.vhs-oberland.de zeitnah zu informieren.

Ehrenamtliche der BRK-Bereitschaft Bad Wiessee bestätigen Bereitschaftsleitung



In diesem Jahr endet die vierjährige Amtsperiode (2017 – 2020) für Leitungskräfte im BRK. Somit stehen im gesamten Verband auf sämtlichen Ebenen Neuwahlen an. Damit waren am Freitag, den 29. Januar 2021 auch die Mitglieder der BRK-Bereitschaft Bad Wiessee aufgerufen aus ihren Reihen einen Kandidaten für das Amt des Bereitschaftsleiters zu bestimmen.

Von diesem Vorschlagsrecht machten die Mitglieder Gebrauch und haben der aktiven Kreisbereitschaftsleitung, vertreten durch Tobias Hammer, Herrn Benedikt Dörder einstimmig für das Amt des Bereitschaftsleiters vorgeschlagen. Benedikt Dörder bedankte sich für die große Zustimmung und das ausgesprochene Vertrauen und stellte den Anwesenden sein Leitungsteam für die anstehende Amtsperiode 2021 – 2025 vor.

Nicht nur Benedikt Dörder wurde als Leitung bestätigt, neben Ihn auch seine beiden Stellvertreter, Patrick Burghoff und Julian Icheln. Das Team wird komplementiert durch Ruth Mitreuther (Finanzen) und Dr. Michael Knocks (Bereitschaftsarzt).

In den Einsatzdiensten wird sich Dr. Thomas Hartl für die SEG (Schnell-Einsatz Gruppen) Behandlung und Transport, für die SEG Information

und Kommunikation mit deren Unterstützungsgruppe Sanitätseinsatzleitung Julian Icheln, Franziska Schiller und Ruth Mitreuther als Gruppenführer verantwortlich zeichnen.

Aus dem Bereich der Bereitschaftsjugend stehen die Wahlen zum/zur Gruppenleiter/-in für Ende Februar noch aus. Der Gruppenleiter sowie deren Stellvertreter vertritt die Belange der Jugend in der Bereitschaftsleitung.

Aktuell ist die Arbeit in der BRK-Bereitschaft Bad Wiessee maßgeblich von der Pandemie geprägt. An eine normale Aus- und Fortbildung der Helfer/-innen ist leider nicht zu denken, der Großteil der Ausbildungen wird daher online per DRK-Lerncampus und sowie zahlreichen Online-Vorträgen gewährleistet.

Wer Interesse an einer Mitarbeit in der BRK-Bereitschaft Bad Wiessee und deren vielfältigen Aufgaben hat ist herzlich Willkommen.

Die Bereitschaftsleitung ist unter folgender E-Mail erreichbar:

bereitschaft@brk-badwiessee.de.

Anstehende Termine:

Donnerstag, 25. Februar 2021, 19:30 Uhr,

Bereitschaftsabend Online-Vortrag

Donnerstag, 25. März 2021, 19:30 Uhr,

Bereitschaftsabend Online-Vortrag





Ambulanter Dienst: Mo. bis Fr. von 7.30 – 14.30 Uhr, Tel.Nr. 08022-769581
 Tagespflege Hiiltl Bad Wiessee: Mo. bis Fr. von 8.30 – 17.00 Uhr, Tel.Nr. 08022-6655835
 Sozialkaufhaus „Ringelsocke“: Mo. bis Fr. von 9.00 – 14.00 Uhr
 „Gmunder Tafel“: Ausgabe Lebensmittel Sa. 14.30 – 16.00 Uhr
 Bücherkeller: Mo. bis Fr. von 8.00 – 14.00 Uhr

Unsere Veranstaltungen im März entfallen aufgrund der gesetzlichen Verordnungen (Stand Februar 2021)

Kooperation von Diakonieverein und Marianne Strauß Stiftung für Bedürftige im Tegernseer Tal

Die Marianne-Strauß-Stiftung und der Diakonieverein Tegernseer Tal vertiefen die Zusammenarbeit. Als Auftakt gab es bereits vor Weihnachten von der Strauß Stiftung 180 Geschenktüten für die von der Diakonie betreuten Seniorinnen und Senioren. Nun wird es konkreter.

Die Strauß Stiftung hilft unverschuldet in Not geratenen BürgerInnen in Bayern. Es ist immer eine einzelfallbezogene Unterstützung, die über einen Sozialdienst wie die Diakonie beantragt werden kann. Die Stiftung springt dann ein, wenn staatliche Hilfestellungen ausgeschöpft sind. Es werden immer individuelle Unterstützungen für den Einzelfall gewährt. Dies kann beispielsweise der Ersatz für eine kaputte Waschmaschine sein, Kosten für den alters- oder behindertengerechten Umbau einer Wohnung, ein altersgerechtes Bett mit Matratze, orthopädische Schuhe oder Kleidung. Der Antrag muss immer vor dem Kauf gestellt und bewilligt werden.

Dr. Georg Strauß und seine Frau Birgit Strauß versichern: „Wir prüfen rund 900 Anträge im Jahr. Die Hilfe erfolgt dann sehr zeitnah.“

Bedarf gibt es sicherlich auch im Tegernseer Tal für eine solche Unterstützung. Die MitarbeiterInnen des Diakonievereins Tegernseer Tal wissen aus der täglichen Betreuungsarbeit, dass es gerade für SeniorInnen schwierig sein kann, die hohen Lebenshaltungskosten im Tal zu tragen. So hat es sich wunderbar ergeben, dass die Familie Strauß ein neues Domizil in Bad Wiessee in der Nähe der Tagespflege Hiiltl der Diakonie gefunden haben.



v.l.n.r.: Dr. Franz Georg Strauß, Birgit Strauß, Monika Klöcker (Diakonie)



Mehr Generationen Haus
 Wir leben Zukunft vor

Mehrgenerationenhaus Begegnungszentrum Tegernseer Tal



Leo-Slezak-Str. 8 • 83700 Rottach-Egern • Tel.: 08022/24949

Entdecken Sie unsere Angebote ...

... denn es gibt hier für jeden etwas zu finden:

- Offener Treff, um in Gemeinschaft Zeit zu verbringen, Interessen zu leben, Erfahrungen auszutauschen und Neues zu entdecken
- Kochen und Mittagessen oder Frühstück in Gesellschaft
- Generationenspezifische sowie generationenübergreifende Angebote
- Die Möglichkeit, sich entsprechend seiner Interessen ehrenamtlich zu engagieren
- Angebote in den Bereichen Gesundheit, Bewegung, Bildung, Kultur und Kreativität
- Beratung und Vermittlung von Unterstützungsleistungen

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

ab sofort suchen wir für das Mehrgenerationenhaus eine/n

Mitarbeiter/-in (m/w/d)

in Teilzeit (16,5 Stunden).

Ihre Aufgabenbereiche sind:

- Mitgestaltung und Begleitung vielfältiger Programmangebote (insbesondere für Senioren),
- Mitwirken an einer offenen, toleranten und herzlichen Atmosphäre sowie
- zahlreiche organisatorische Tätigkeiten.

Sie passen gut in unser Team, weil Sie

- idealerweise über praktische Erfahrungen im sozialen Bereich verfügen,
- Freude an einer Mitarbeit im kulinarischen Bereich haben sowie
- Ihre Aufgaben mit Verantwortungsbereitschaft, Kreativität und Engagement übernehmen.

Wir freuen uns darauf, Sie kennenzulernen.

Herzliche Grüße aus dem Mehrgenerationenhaus!

Für Fragen, Informationen und Anregungen stehen wir Ihnen gerne telefonisch unter 08022 - 24949 oder mobil 0151 - 57516443 zur Verfügung.

<https://www.caritas-nah-am-naechsten.de/mehrgenerationenhaus-rottach-egern>

Kreissparkasse Miesbach-Tegernsee und Bayerisches Rotes Kreuz initiieren Hilfsaktion für Bedürftige



Durch eine großzügige Spende der Kreissparkasse Miesbach-Tegernsee kann das BRK-Team kostenlos BRK-Essen auf Rädern an Bedürftige im Landkreis ausliefern. Denn in dieser so besonders schwierigen Zeit der Corona-Pandemie gilt es, hilfsbedürftige Personen zu unterstützen, um Einsamkeit und unerkannter Unterversorgung entgegenzuwirken.

Unter den Telefon-Nummern: 08025-2825-43 bzw. 0179-4767830 kann man sich über dieses Angebot informieren. Wer diese Aktion finanzielle unterstützen möchte, kann dies tun unter: **Sparkassenstiftung der Kreissparkasse Miesbach-Tegernsee**
Spendenkonto: DE14 7115 2570 0000 0159 33
Verwendungszweck „Corona“

Eltern und Kinder

Wir halten uns wacker!

Wenn sie unsere Berichte im „Bürgerboten“ seit dem ersten Lockdown Mitte März mitverfolgt



haben, konnten sie lesen, dass wir im Kath. Kindergarten Maria Himmelfahrt doch/trotzdem bemüht waren, für die Kinder Normalität zu vermitteln, was nicht immer leicht war. Auch hatten unsere Kinder/Eltern und das Personal bis dato das wirklich große Glück, keine positiven Coronatests und somit auch keine kurzfristigen Gruppen- oder sogar Kindergartenschließungen zu erfahren.

Derzeit (Anfang Februar) befinden wir uns in der Notbetreuung, auch das fordert von uns und den Eltern viel Verständnis für einander, bis wir wieder in den Normalbetrieb zurückkommen können.

Wenn wir uns ALLE an die AHA (Abstand, Hände waschen, FFP2 Masken) halten, sehen wir uns hoffentlich gesund bald wieder.

*Uschi Fischbacher
für das Kiga Team*

Liebe Kinder, liebe Eltern, heute gebe ich euch eine Bastelanleitung an die Hand, damit unser Ort im April genauso bunt wird, wie im vergangenen Jahr bei unserer Bilderaktion.

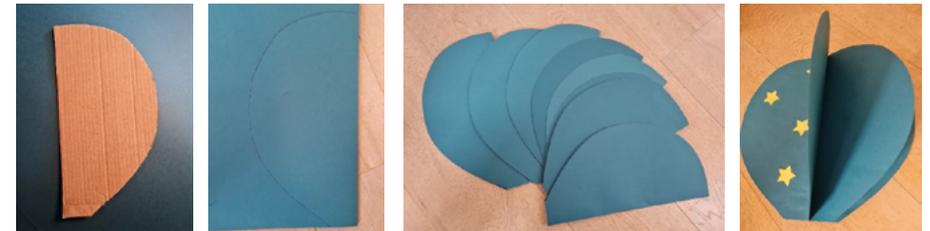
Gemeinsam mit den MAMAS vom Elternbeirat des Kindergartens Bad Wiessee haben wir uns für euch eine neue BASTELAKTION überlegt.

Bad Wiessee ist sehr bekannt für die Montgolfiade. Da starten meist im Januar ganz viele bunte Heißluftballone und wir sehen diese wie Farbtupfer am Himmel. Aber heuer lassen wir Ballone im Ort steigen. Und so funktioniert es: Dank der großartigen Unterstützung von GMUND Papier stellen wir euch am 20. März vor die Schule und den Kindergarten Boxen mit Papier. Bitte denkt daran, dass es viele Kinder in Bad Wiessee gibt und ihr nur so viel mitnehmt, wie ihr benötigt.

Dann habt ihr bis zum 10. April Zeit mit oder ohne Unterstützung der Eltern Ballone zu basteln, zu malen oder aus Holz zu kreieren.

Diese werden dann wie die Bilder im Jahr 2020 durch ganz Wiessee verteilt und ihr könnt euch auf die Suche machen. Durch die bei Redaktionsschluss bestehenden Auflagen können wir euch erst in der April-Ausgabe sowie im Bad Wiessee Newsletter den Abgabeort für die wunderbaren Unikate mitteilen.

Eure Bettina „Betzi“ Prestel, ehrenamtliche Beauftragte für Familien und Kinder
 Es gibt viele Arten einen Ballon zu basteln, hier ist eine davon:



Zuerst erstellt ihr eine Schablone. Dann faltet ihr das Papier doppelt. Zeichnet die Ballonhälfte auf. Entweder 4 oder 8 Mal. Schneidet sie aus und verziert diese nach Lust und Laune. Gebt Kleber immer auf eine Hälfte der Rückseite und befestigt diese mit der nächsten.



Jetzt locht ihr jeweils auf gleicher Höhe im unteren Teil der Ballonviertel.

Hier kommen später die Schnüre rein, entweder vier oder acht.

Dann sucht euch eine kleine Kiste oder einen Korb (Bei machen Pflanzen dabei. Es geht auch ein bunter Pappbecher.) Hier auch ausreichend Löcher setzen und dann mit den Schnüren verbinden

TIPP: Im Internet findet ihr weitere Ideen zum Basteln eines Heißluftballons.

1. Echte Schnitzeljagd für Wiesseer Familien

Die Erste echte Schnitzeljagd für Wiesseer Familien läuft zwar bereits, aber noch ist Zeit, daran teilzunehmen. Denn Einsendeschluss für die beantworteten Fragen ist der 15. März.

Ausgedacht hat sich die Aktion, an der alle Familien aus Bad Wiessee mitmachen dürfen, der Elternbeirat des Kindergartens Maria Himmelfahrt. Susi Mayr-Flach, Bettina Prestel, Vroni Erlacher und Sabine Kirchmair hatten die Idee dazu, um gerade in Corona-Zeiten allen Kindern sowie den Eltern eine willkommene Abwechslung zu ermöglichen. Und so haben bereits viele Wiesseer Familien einen Spaziergang durch ihre Heimat-

gemeinde gemacht und durch die Beantwortung der Fragen viel Neues erfahren und gelernt.

Auf der Webseite der Gemeinde Bad Wiessee (Startseite) bekommt man alles rund um diese Aktion erklärt und wird zu den Teilnahmebedingungen und den Fragen weitergeleitet. Und weil es sich ja nicht um eine gewöhnliche, sondern um eine echte Schnitzeljagd handelt, winkt als Preis (die Gewinnerfamilie wird von Bürgermeister Robert Kühn gezogen werden) ein Schnitzessen im Freihaus Brenner für die ganze Familie (bis zu sechs Personen). Viel Spaß also allen Schnitzeljägern von Bad Wiessee.

Vereine

**Förderverein
Schneesport Tegernseer Tal e.V.**



Hubertus Altgelt unterstützt Skisport in Krisenzeiten

Durch die Auswirkungen der Corona Pandemie wurden die Skivereine des Tegernseer Tales stark gebeutelt. Waldfeste, deren Einnahmen maßgeblich in die Förderung des Skisportes fließen, konnten im vergangenen Jahr nicht durchgeführt werden. Auch die Durchführung von Waldfesten im Jahre 2021 steht derzeit in den Sternen. Aus diesem Grunde hat sich der Stiftungsrat der Hubertus Altgelt Stiftung laut den Worten des Stiftungsvorsitzenden, Herrn Dr. Anton Lentner, aufgrund der „Coronahärten“, dazu entschlossen, den Skivereinen der fünf Talvereine eine großzügige Spende in Höhe von 40.000 Euro zukommen zu lassen. Die Spendengelder fließen eins zu eins in das neu gegründete Nachwuchsprojekt der Tegernseer Skivereine. 2019 gründeten die Skivereine SC Bad Wiessee, SC Kreuth, SC Ostin, SC Rottach-Egern und der

SV Tegernsee das „Tegernseer Tal Skiteam“. In dem Projekt werden mehr als 150 Kinder und Jugendliche bei der Ausübung ihres Sports gefördert. Ziel war es einen ganzjährig hauptamtlichen Trainer zu beschäftigen und darüber hinaus die Kräfte der Skivereine, und ihrer Trainer, in einem vereinsübergreifenden Sportangebot zu bündeln. Nach Beendigung ihrer Karriere sollen nach Viktoria Rebusburg, weitere Skisportler aus dem Tegernseer Tal an die Weltspitze herangeführt werden und neben Toni Tremmel, vom SC Rottach-Egern, die Farben ihrer Vereine bei Olympischen Spielen, Weltmeisterschaften und Weltcuprennen vertreten. Ein ehrgeiziges Unterfangen, welches ein erhebliches finanzielles Engagement der Skivereine fordert. Die Federführung liegt beim Förderverein Schneesport, welcher neben der Bereitstellung der Pisten am



Auf dem Bild - aufgenommen am 14.01.2021 am Sonnenbichl in Bad Wiessee - sind Stiftungsvorsitzender Dr. Anton Lentner, der Geschäftsführer der Tegernseer Tal Schneesport GmbH, Wolfgang Rebusburg, und der Vorsitzende des Fördervereins, Toni Schwinghammer abgebildet.

Christa Kinshofer Skizentrum Sonnenbichl, die organisatorische Verantwortung übernommen hatte. Der Jahresetat im Nachwuchsprojekt liegt bei 150.000 Euro. Alle Verantwortlichen freuen sich besonders in den für den Leistungssport so

schwierigen Zeiten über die finanzielle Unterstützung und sind guter Hoffnung die großen Herausforderungen, nachhaltig stemmen zu können.

TSV dankt allen Mitgliedern und Ehrenamtlichen

Nachdem nun die Coronapandemie uns alle ein volles Jahr mehr oder weniger fest im Griff hat, ist es an der Zeit, ein Dankeschön auszusprechen.

Ein besonderer Dank gilt zunächst unseren Mitgliedern, die nahezu alle dem TSV die Treue gehalten haben und das, obwohl unsere Angebote in allen Abteilungen entweder mit großen Einschränkungen oder gar nicht aufrechterhalten werden konnten. Durch diese Treue haben sie einen wesentlichen Beitrag dazu geleistet, die finanziellen Grundlagen für den TSV weiterhin zu sichern.

Ein großes Dankeschön gilt aber natürlich auch allen Ehrenamtlichen, die als Trainer und Be-

treuer oder als Mitglieder des Vorstandes dazu beigetragen haben, die teils schwierig einzuhaltenden Auflagen zu erfüllen, um so wenigstens für einen Teil des Jahres Vereinsleben zu ermöglichen.

Wir alle hoffen nun, dass mit dem beginnenden Frühjahr nicht nur die Natur, sondern auch das gesellschaftliche Leben wieder erwachen kann und wir uns Stück für Stück im Vereinsleben aber auch im wirtschaftlichen und im kulturellen Leben wieder einer gewissen Normalität annähern können.

Herzliche Grüße und bleibt gesund!

*Thomas Erler, (1. Vorstand TSV Bad Wiessee)
Stefan Zimmerman, (2. Vorstand TSV Bad Wiessee)*

Einer der Schnellsten kommt vom Tegernsee – Nico Hoffmann belegt Platz 3 beim Speed-Kini und Platz 5 bei der Dunkerbeck Speed Challenge

Man sieht sie oft früh morgens über den See flitzen. Scheinbar schwerelos schweben Surfer mit rasanter Geschwindigkeit knapp über dem Wasser. FoilSurfen wird diese Sportart genannt, erfreut sich dabei immer größerer Beliebtheit und ist 2024 sogar olympische Disziplin.

Einer der diesen Sport erfolgreich und mit Begeisterung betreibt ist Nico Hoffmann. Er startet als Surfer für den Yacht-Club Bad Wiessee e.V. und ist dabei einer der Besten. Neben Regatten nahm Nico an Geschwindigkeit-Events wie dem Speed Kini teil, bei dem er den 3. Platz in der Gesamtwertung Foil belegte.

Wie der Name schon erahnen lässt, geht es dabei um die schnellste gefahrene Durchschnittsgeschwindigkeit, die aus der Maximalgeschwindigkeit und den schnellsten 500 Metern ermittelt wird. Das Event ist nicht auf einen Tag oder einen Spot begrenzt, gemessen wird ein ganzes Jahr mit einer geeichten GPS Uhr und erreicht werden Geschwindigkeiten von beinahe 60km/h. Ähnlich einer bayerischen Meisterschaft dürfen aber nur Wertungen auf bayerischen Seen eingefahren werden.

Anders ist das bei dem virtuellen weltweiten

Speedevent „Dunkerbeck Speed Challenge“ tribute to the Lüderitz“, die quasi einer Weltmeisterschaft gleichzusetzen ist. Und auch hier glänzte Nico mit einem sagenhaften 5. Platz.

„Der Yacht-Club Bad Wiessee hat schon immer Windsurfen unterstützt und bietet eine optimale Infrastruktur für den Sport. Das nun mit Nico ein aktiver Regatta-Surfer für den Verein startet und das auch noch so erfolgreich, freut uns um so mehr, erklärt 1. Vorstand Peter Kathan. „Wir arbeiten sehr eng mit dem Sailing-Center zusammen, die Foil- & Surfurse anbieten und bringen in diesem Jahr eine Surfregatta, wie es sie früher gab, an unseren schönen Tegernsee“, so Kathan weiter.

Yacht-Club Bad Wiessee bringt neue Olympiaklasse an den Tegernsee

Die Entscheidung fiel im November 2019 und so wird Olympisches Windsurfen ab 2024 in der Einheitsklasse IQ Foil stattfinden. Der Yacht-Club Bad Wiessee, der am letzten Mai Wochenende seine erste IQ Foil Regatta veranstaltet, holt somit eine künftig olympische Klasse an den Tegernsee.

Weitere Informationen sowie die gesamte Ergebnisliste der Regatta finden Sie unter www.ycbw.de

Damals und heute

Brot für Wiessee

Brot in seinen vielfältigen Varianten ist aus unserem Essensplan heute nicht mehr wegzudenken. Die Brotkultur reicht weit zurück im Verlauf der Menschheitsgeschichte. So wurden Spuren von Mehl bereits bei archäologischen Funden aus der Steinzeit entdeckt. Bis heute hat Brot seinen Stellenwert in der Ernährung des Menschen erhalten und sein Variantenreichtum ist Indiz dafür, wie

wichtig es schon immer war, bei seiner Herstellung einer genauen Rezeptur zu folgen.

Auch in Bad Wiessee nahm die Geschichte des Brotes bzw. der Bäckereien ihren ganz eigenen Verlauf. Ursprünglich stellte jeder sein eigenes Brot daheim auf dem eigenen Hof her, was nicht ganz einfach war. Viele Arbeitsschritte waren zu erledigen, bis man die Laiber fertig hatte und nicht

zuletzt das Aufheizen der Öfen war aufwendig und gefährlich – vor allem, wenn sich der Backofen im Haus und nicht außerhalb befand. Denn der gefürchtete Funkenflug konnte schnell Haus und Hof in Brand setzen.

1887 ließ Lorenz Kirchberger, Wirt vom Hackermann, dem heutigen Gasthof Zur Post, einen Backofen in seiner Küche einbauen und stellte einen eigenen Bäcker namens Mittermaier ein. Als 1900 Johann und Rosa Steinberger den „Hackermo“ übernahmen, ließen diese in einem Nebengebäude eine eigene Bäckerei einrichten. Diese übernahm 1904 schließlich Leonhard Sanktjohanser – späterer Bürgermeister und Namenspatron der südlichen Hauptstraße durch Bad Wiessee.

Sanktjohanser stellte nicht nur eigene Backwaren her, sondern bot auch an, den bereits fertigen Teig der Bäuerinnen zu backen. Eine Vorgehensweise, die vielerorts praktiziert wurde. Man richtete dafür alles daheim her, brachte es dem „Bäck“ und ersparte sich die Mühen und Gefahren des Anheizens eines Ofens.

Einen eigenen Bäcker in Wiessee zu haben, war eine große Erleichterung für die Bewohner des Tegernseer Westufers – hatte man dieses doch zuvor aus Tegernsee holen, später dann beim Brotfahrer aus Gmund oder aus Rottach bestellen müssen. 1906 baute Leonhard Sanktjohanser noch einen Ross-Stall an – schließlich musste ja auch das Mehl von den Mühlen aus Gmund oder Weißbach geholt werden.

Der Bedarf an Backwerk wurde immer größer, denn zur Bevölkerung kamen mit den Jahren immer mehr Sommerfrischler und schließlich Kurgäste dazu, die versorgt werden mussten. So blieb Sanktjohanser nicht der einzige Bäcker vor Ort. 1929 baute Johann Schweiger die zweite Bäckerei in Bad Wiessee. Ihm folgten die Bäcker Fuchsenthaler, Mayr und Wiefarn.

Die erste Bäckerei in Bad Wiessee, die heute Hauser heißt, gibt es immer noch und sie ist bis heute weithin bekannt, für ihre guten Backwaren. Längst ist es aber auch selbstverständlich geworden, beinahe immer und überall Brot und andere Backwa-

ren kaufen zu können. Den Wert des Brotes, auch, wenn dieses vielleicht nur Centbeträge kostet, sollten wir aber dennoch immer zu schätzen wissen.

Isabel Miecke-Meyer



Im „Hackermo“, dem Gasthof Zur Post, wurde der erste Backofen gebaut



Die Bäckerei Sanktjohanser, später Hauser, um 1910



Die Backstube von Leonhard Sanktjohanser, dem späteren Bürgermeister von Bad Wiessee



Kirchen

Katholisches Pfarramt Maria Himmelfahrt und St. Anton im Pfarrverband Gmund – Bad Wiessee

St.-Antonius-Straße 12, 83707 Bad Wiessee, Tel. 08022/96836-0, Fax 08022/96836-20,

maria-himmelfahrt.bad-wiessee@ebmuc.de, pv-gmund-badwiessee@ebmuc.de,

www.Kath-KircheBadWiessee.de

Seelsorgebereitschaft im Dekanat Miesbach für dringende seelsorgliche Fälle,

wenn das Ortspfarramt nicht erreichbar ist: Tel. 0174/7744952

Termine der katholischen Kirche

Aufgrund der Unvorhersehbarkeiten in Zeiten der Corona Pandemie entnehmen Sie bitte alle Termine den aktuellen Aushängen und Gottesdienstanzeigern!

Öffnungszeiten

Pfarrbüro – Gmund und Pfarrbüro – Bad Wiessee

Montag und Mittwoch geschlossen

Dienstag, Donnerstag, Freitag 9.00 – 12.00 Uhr

Bitte entnehmen Sie eventuell geänderte Öffnungszeiten dem aktuellen Gottesdienstanzeiger.

Bitte beachten Sie Ferien- und Feiertagsregelung!



FBSO
Feuerbestattung Südostbayern

Bestattungen Korbinian Riedl

Inh. Anton Riedl geprüfter Bestatter

Seestraße 15 · 83684 Tegernsee

Erd.- Feuer.- Seebestattungen & Bestattungsvorsorge

Erledigungen sämtlicher Formalitäten, Abrechnungen mit Kassen und Versicherungen, Zeitungsanzeigen, Sterbebilder, Trauerdruck. Bestattungsvorsorge - Versicherungen.

Tegernsee & Hausham Tag und Nacht dienstbereit **Tel. 0 80 22/9 30 16**

stang

Alles zum Bauen & Renovieren

- **Bauzentrum**
- **Fachmarkt**
- **Containerservice**
- **Heizöl & Holz-Pellets**
- **Spedition & Logistik**

Gmund/Moosrain Münchner Str. 200 - Tel. 0 80 21/888 777 - www.stangs.de



Kirchen

Evang.-Luth. Pfarramt Bad Wiessee

Kirchenweg 4, 83707 Bad Wiessee, Tel. 08022/99030, Fax 08022/857758

Das evangelische Pfarramtsbüro bleibt am 30. März wegen Urlaub geschlossen.

Gottesdienste in der Friedenskirche, Bad Wiessee, Kirchenweg 4

Freitag	05.03.	19.00 Uhr	Ökumenischer Gottesdienst zum Weltgebetstag, katholischen Kirche St. Laurentius, Rottach-Egern, WGT-Team
Sonntag	07.03.	9.30 Uhr	Gottesdienst Pfrin. Sabine Arzberger
Dienstag	09.03.	19.00 Uhr	Stunde der Lichter - ökumenische Taizéandacht; Taizéteam
Sonntag	14.03.	9.30 Uhr	Gottesdienst; Prädikant Ralf Schenk
Sonntag	21.03.	9.30 Uhr	Gottesdienst; Pfrin. Sabine Arzberger
Sonntag	28.03.	9.30 Uhr	Gottesdienst; Pfr. Eckhard Arzberger

Blumen des Danks

In den Wochen vor Ostern während der Passionszeit befindet sich in der Friedenskirche eine Pinnwand. Darauf können Papierblumen des Danks angebracht werden. Bis zum Osterfest ist dann hoffentlich ein großer bunter Blumenstrauss des Danks daraus geworden. Das ökumenische Kindergottesdienst-Team begann mit dieser Idee beim katholischen Gottesdienst zum Aschermittwoch, bei dem die Blütenstile an die Pinnwand gesteckt wurden. Wer sich beteiligen will, schneidet eine Blüte aus Papier aus oder bastelt eine Blüte und beschriftet sie mit etwas, wofür sich ein Dank vor Gott bringen lässt: für Besonderes oder vermeintlich Selbstverständliches; für kleine oder große Freude; für alles, wofür Menschen bewusst „Danke“ sagen wollen, weil es Ihnen etwas bedeutet. Die Kirche ist von 9 Uhr bis 18 Uhr geöffnet, Pinn-Nadeln sind vorhanden.

Veranstaltungen und Gruppen der evangelischen Kirchengemeinde Bad Wiessee

Der Konfirmandenkurs findet bis auf Weiteres mittwochs digital statt.

Zum Redaktionsschluss Anfang Februar war noch nicht bekannt, ob aufgrund der Pandemievorgaben im März wieder Gruppen und Veranstaltungen im evangelischen Gemeindehaus stattfinden können. Bitte beachten Sie für kurzfristige Änderungen die Tagespresse und den Schaukasten an der Kirche.



Fahrservice & Taxi
Marianne Harrer
+49 (0) 8022 915 37 37

- Flughafen-Bring- und Abholservice
- Krankenfahrten
- Dialyse-Fahrten
- Fernfahrten
- Besorgungsfahrten
- Kurierfahrten
- Buchung für Veranstaltungen

Mobil: +49 (0) 170 - 204 68 01 | marianne-harrer@gmx.de | www.fahrservice-marianne-harrer.de

Zusammenkünfte von Jehovas Zeugen: Bad Wiessee, Jägerstraße 6a, Tel. 08022/9829780

Wöchentliche Bibelbetrachtungen: Freitags 19:00 Uhr und Sonntags 09:30 Uhr

Wegen COVID-19 bis auf Weiteres per Video-Konferenz. Kontaktanfragen über www.jw.org

Notdienste

Polizei 110 *
Feuerwehr 112 * (* = ohne Vorwahl)
Rettungsleitstelle (ärztlicher Notfalldienst nachts und an den Wochenenden 112)
Zentralkrankenhaus Agatharied, Hausham
 Tel. 08026/393-0
Helferkreis f. verunglückte Gäste:
 Tel. 08022-2506

ZAHNÄRZTE
Die Notdienstpraxen sind jeweils von 10 Uhr bis 12 Uhr und von 18 Uhr bis 19 Uhr besetzt.

06.03./07.03.2021 - Achim Alieff (A)
 Adrian-Stoop-Str. 23, 83707 Bad Wiessee
 Tel.Nr.: 08022 / 859660

13.03./14.03.2021 - Dr. Manuela Bauer-Sturm (A)
 Marktplatz 18d, 83607 Holzkirchen
 Tel.Nr.: 08024 / 5756

20.03./21.03.2021 - Dr. Siegbert Bestler (A)
 Tegernseer Str. 104, 83700 Weißbach
 Tel.Nr.: 08022 / 5959

27.03./28.03.2021 - Jens Eckert (A)
 Seestr. 6, 83703 Gmund a. Tegernsee
 Tel.Nr.: 08022 / 76772

Weitere Infos: www.zahnarzt-notdienst.de

Hospizkreis im Landkreis Miesbach e. V.
 Ausgebildete Helfer/Innen unterstützen Sie ehrenamtlich bei der Begleitung Ihrer schwerstkranken und sterbenden Angehörigen.
 Auskunft unter Tel. 08024/4779855 oder Fax 08024/4779854, www.hospizkreis.de
Johanniter-Unfall-Hilfe
 Kreuth-Weissach, Hammerschmiedstraße 3a,
 Tel. 08022/5400

Anonyme Alkoholiker -> Achtung neue Adresse!
 Treffen Freitag um 19.30 Uhr im Bürgerstüberl, Seestraße 8, am Dourdan Platz.

Al-Anon Die Al-Anon-Familiengruppe (Verwandte und Freunde von Alkoholikern) jeden Freitag um 19.30 Uhr im Evangelischen Pfarramt, Bad Wiessee, Kirchenweg 4.

Caritas – Fachambulanz für Suchterkrankungen
 Orientierungsgruppe jeden Montag 17:30 Uhr in Rottach-Egern, Nördliche Hauptstraße 19, Kontakt: Tel. 08022/280660 (für Vereinbarung von Einzelgesprächen).

Bayerisches Rotes Kreuz
 Kreisverband Miesbach, Wendelsteinstraße 9, 83714 Miesbach, Tel. 08025/2825-0
 BRK Service-Zentrum und Kleiderladen
 Adrian-Stoop-Str. 7a, Bad Wiessee

WEISSER Ring Miesbach
 Der Weisse Ring bietet Hilfe für Personen, die Opfer einer Straftat geworden sind. Opfer von Kriminalität und Gewalt erhalten vielfältige Unterstützung.
 Informationen unter Tel. 0151/55164840 oder wr.miesbach@gmail.com

24-Stunden Bereitschaftsdienstes für das E-Werk Tegernsee - Tel. 08022/183-0 und der Teg. Erdgasversorgungsgesellschaft Tel. 08022/10116



Apotheken-Notdienst

- | | | |
|-------------------------------|------------------------------------|------------------------------------|
| März 2021 | 11. Kloster, Tegernsee | 22. Löwen, Waakirchen |
| 1. Hof, Tegernsee | 12. Antonius-Vital, Bad Wiessee | 23. Kristall, Rottach-Egern |
| 2. Leonhardi, Kreuth-Weissach | 13. Arnica, Waakirchen-Schafrtlach | 24. Kloster, Tegernsee |
| 3. Wallberg, Rottach-Egern | 14. Hof, Tegernsee | 25. Antonius-Vital, Bad Wiessee |
| 4. Markt, Miesbach | 15. Leonhardi, Kreuth-Weissach | 26. Arnica, Waakirchen-Schafrtlach |
| 5. Alpina, Gmund-Dürnbach | 16. Wallberg, Rottach-Egern | 27. Hof, Tegernsee |
| 6. Alte Stadt, Miesbach | 17. Markt, Miesbach | 28. Leonhardi, Kreuth-Weissach |
| 7. Marien, Gmund | 18. Alpina, Gmund-Dürnbach | 29. Wallberg, Rottach-Egern |
| 8. Spitzweg, Miesbach | 19. Alte Stadt, Miesbach | 30. Markt, Miesbach |
| 9. Löwen, Waakirchen | 20. Marien, Gmund | 31. Alpina, Gmund-Dürnbach |
| 10. Kristall, Rottach-Egern | 21. Spitzweg, Miesbach | |

Diese Daten sind tagesaktuell und unterliegen einem ständigen Änderungsservice.

Ihr Ansprechpartner, wenn es um Werbung im Gemeindeboten geht:



Anzeigenagentur
Ida Schmid
 Tel. 08022 - 65447
 Fax 08022 - 65957

E-Mail: ida@ibismedia.de


RIEDER
 RAUMGESTALTUNG

Miesbacher Straße 18
 83734 Hausham
 08026 . 8344
www.raumgestalter.net



FARBWELTEN

Barbara Bammer
 Kirchenmalermeisterin

Werkstätten für
 Malerarbeiten
 Restaurierung
 Dekorationsmalerei
 Denkmalpflege



Tel. 08022 / 7 65 66
 E-Mail: info@farb-welten.de

Elektrotechnik
Hinterholzer

Haslach 1 · 83666 Waakirchen
 Telefon 0171 - 767 3009
 eMail: elektrotechnik-hinterholzer@t-online.de

NEUERÖFFNUNG